

WALDHEIMER AMTSBLATT



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrauschenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach, Heyda,
Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

Veranstaltungstipp

WALDHEIM

Perle des Zschopautales

Stadtfest

1.-3. Aug. 2025



Veranstalter:
Stadt Waldheim

EINTRITT FREI

www.stadt-waldheim.de

ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de
 Internet: bibliothek.stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten
 Stadt- und Museumhaus Waldheim
 mit Stadinfo:**

Montag geschlossen
 Dienstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr
 Samstag & Sonntag 9-12 und 13-16 Uhr
 Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: amtsblatt@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

Herstellung und Verteilung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2025.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 16. August 2025,
 Redaktionsschluss dafür ist der 4. August 2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**

■ **Nächste Sitzungen** **31.07.2025 Technischer Ausschuss**
07.08.2025 Verwaltungsausschuss
21.08.2025 Stadtrat

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehangen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de
 Sitzungstermin: 11.08.2025; Knobelsdorf, Sportplatz
 Kontakt zum Ortschaftsrat Reinsdorf: or-reinsdorf@t-online.de

■ **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

ich möchte Sie auf ein ernstes Problem aufmerksam machen, das unsere Gemeinschaft und unsere Umwelt betrifft: die illegale Müllablagerung und Sachbeschädigung.



Das unerlaubte Entsorgen von Abfällen an nicht dafür vorgesehenen Orten führt nicht nur zu un schönen und umweltschädlichen Situationen, sondern verursacht auch hohe Kosten für die Reinigung und Instandhaltung unserer Stadt. Zudem ist Sachbeschädigung ein Verstoß gegen das Gesetz und schadet dem Gemeinschaftsgeist sowie dem Erscheinungsbild unserer Stadt. Ich appelliere an alle, verantwortungsvoll mit unserer Umwelt umzugehen, Abfälle ordnungsgemäß zu

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

entsorgen und respektvoll mit fremden Eigentum umzugehen. Gemeinsam können wir dazu beitragen, unsere Stadt sauber, sicher und lebenswert zu erhalten. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihr Bürgermeister
Steffen Ernst

■ Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Waldheim für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.307,78	544,91	319,38
erforderliche Sachkosten	496,92	207,05	61,41
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.804,69	751,96	380,79

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	281,67	281,67	187,78	
Elternbeitrag (ungekürzt)	283,00	130,00	73,00	
Gemeinde inkl. Eigenanteil freier	1.240,02	340,29	120,01	

*SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	5.583,42
Zinsen	0,00
Miete	16.210,00
Gesamt	21.793,42

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	265,42	110,59	59,72

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	/
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe:	
weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten für die Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	/
Gemeinde	/

Waldheim, den 04.07.2025

Steffen Ernst
Bürgermeister

■ Online Terminvergabe

Buchen Sie hier Ihren Online Termin, um Wartezeiten zu vermeiden!



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Gedenkveranstaltung zu den „Waldheimer Prozessen“

Vor 75 Jahren fanden die sogenannten „Waldheimer Prozesse“ im Zuchthaus Waldheim sowie einige Schauprozesse im Waldheimer Rathaus statt.

Aus diesem Grund fand am Montag, dem 30.06.2025 im Ratssaal eine Gedenkveranstaltung anlässlich des 75. Jahrestages statt.

Sachsens Justizministerin Frau Prof. Geiert nahm an der Gedenkfeier teil und mahnte an die Tragweite dieses Justizskandals. Es erinnert uns daran, wie politische Systeme die Justiz instrumentalisieren können, um ihre Macht zu festigen.

Im Beitrag von Herrn Dr. Pampel von der Stiftung Sächsische Gedenkstätten wurde dargelegt, dass die Verfahren von politischen Motiven geprägt waren und zahlreiche Mängel aufwiesen. Die Waldheimer Prozesse sind ein eindrucksvolles Beispiel für die politischen Verfolgungen in den ersten Jahren der DDR, die das Leben vieler Menschen nachhaltig beeinflusst haben.

Im Anschluss erfolgte eine gemeinsame Kranzniederlegung am Gedenkstein auf dem Augustiner Platz.



Jörn Goeckenjan Sächs. Justizministerium; Bürgermeister Steffen Ernst, Justizministerin Prof. Geiert, Leiter JVA Waldheim Martin Lindner

■ Städtepartnerschaft – AKTUELL



Am Pfingstwochenende weilte eine vierköpfige Delegation unserer Stadt, auf Einladung der Partnerstadt Siófok, in Ungarn. Es ist schon zur festen Tradition geworden, dass die Partnerstädte von Siófok an diesem Wochenende Gast in der Stadt sind und der Saisoneroöffnung am Plattensee beiwohnen.

Für Freitag den 06. Juni war eine Sondersitzung im Stadtparlament geplant, an der die Vertreter der Partnerstädte teilnahmen. Hier wurden durch Unterschriften die Verträge der Städte auf weitere freundschaftliche Beziehungen und Zusammenarbeit besiegelt.

Bürgermeister Steffen Ernst sprach in seinen Worten die spezielle Bedeutung der Beziehungen zu Ungarn an, die für die Geschichte unseres Landes ausschlaggebend waren.

Ich möchte hier an dieser Stelle einige Artikel aus einer ungarischen Veröffentlichung mit dem Titel: „Deutsche Einheit am Balaton“ aus dem Jahr 2010 zitieren: ...Die DDR-Touristen am Balaton wurden mit Duldung und Hilfe des ungarischen „Bruderorgans“ (ÁVH / BM) von der dort stationierten Stasi, der so genannten Balaton Brigade, überwacht. Insbesondere die Vorbeugung möglicher Fluchtversuche über die westliche Grenze, aber auch die Observierung der Kontakte mit Bürgern aus

dem „nichtsozialistischen Ausland“ zählten zu den Arbeitsfeldern der Geheimdienste.

Einem Großteil der Urlauber kam es nicht in den Sinn, dass der Arm der Stasi bis nach Ungarn reichen könnte. Bis in die späten 1960er Jahre kooperierten die Geheimdienste beider Länder bei der Observierung der Urlauber. Zunehmend verloren jedoch die ungarischen Sicherheitsorgane das Interesse an den deutsch-deutschen Familienbegegnungen und den sich mit der Zeit entwickelten Freundschaften und Liebesbeziehungen. ... Es war aber auch die „geräumigere Gegend“ um den Balaton die die Menschen aus der ehemaligen DDR jährlich in immer größer werdenden Scharen an den Plattensee zog, vielleicht war es die „Gelöstheit“, weshalb den Bürgern der BRD die Gegend um den Plattensee auch während des Kalten Krieges besuchenswert erschienen und sich der Balaton jahrzehntelang in einen emblematischen Ort ost-westdeutscher Begegnungen verwandelte. ...

Die Eigenart und Widersprüche, Schicksale und Geschichten, dieses paradoxe Geflecht deutsch-deutscher und ungarischer jüngster Geschichte war letztendlich der Auslöser, der den Eisernen Vorhang brüchig machte. Am 10. und 11. September 1989 öffnete Ungarn die Grenzen nach Österreich und beschleunigten damit den Prozess der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten.

Albrecht Hänel



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 17 „Solarpark Rudelsdorf“

Der Stadtrat der Stadt Waldheim hat mit Beschluss vom 27.03.2025 den Bebauungsplan Nr. 17 „Solarpark Rudelsdorf“ in der Planfassung vom 14.02.2024 mit redaktionellen Änderungen vom 16.10.2024 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Bebauungsplan nach Abwägung mit den geprüften anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Ort der Einsichtnahme:

Stadtverwaltung Waldheim
Fachbereich II | Ordnung- und Bauverwaltung
Niedermarkt 1, 04736 Waldheim

Zeiten der Einsichtnahme:

während der Sprechzeiten
telefonische Terminvereinbarung unter 57229

Das Plangebiet wird aus beistehender Abbildung ersichtlich.

Oben genannte Unterlagen werden zudem auf die Internetseite der Stadt (stadt.waldheim.de) sowie in das zentrale Landesportal Bauleitplanung (buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan) eingestellt.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande

gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht wenn,

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der oben genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist von einem Jahr jedermann diese Verletzung geltend machen.

Zudem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Waldheim, den 01.07.2025

Steffen Ernst
Bürgermeister

Siegel

Planauszug (maßstabslos) Bebauungsplan Nr. 17 „Solarpark Rudelsdorf“



■ Der Stadtrat fasste in seinen öffentlichen Sitzungen folgende Beschlüsse:

Technischer Ausschuss am 05.06.2025

Beschluss-Nr. 25/8/097

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Baumaßnahme Neubau der Bushaltestelle im OT Meinsberg an die Fa. Schneider Hoch-, Tief- und Straßenbau Geringswalde mit einer Auftragssumme von 88.287,41 €.

Beschluss-Nr. 25/8/099

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Baumaßnahme faltbare Löschwasserzisterne im OT Gebersbach an die Velolia Wasser Deutschland GmbH mit einer Auftragssumme von 47.111,83 €.

Beschluss-Nr. 25/8/101

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe des 1. Nachtrags in Höhe von 3.617,81 € für die Brandgiebelsanierung Obermarkt 22/23 in Waldheim an die Firma Janasek Baugeschäft GmbH.

Verwaltungsausschuss am 12.06.2025

Beschluss-Nr. 25/8/104

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Waldheim beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Mittel für das Haushaltsjahr 2025 im Budget 10002 Produkt 12.60.01.01.00 SK: 425-120 in Höhe von 13.000 €.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Stadtrat am 03.07.2025**Beschluss-Nr. 25/8/081**

Der Stadtrat widerruft die Besetzung des Technischen Ausschusses mit Beschluss des Stadtrates Nr. 24/8/001.

Beschluss-Nr. 25/8/082

Der Stadtrat wählt folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Technischen Ausschuss:

	Mitglieder	Reihenfolgestellvertreter
1. CDU	Ricardo Baldauf	Tobias Busch
2. CDU	Albrecht Hänel	Kathrin Schneider
3. CDU	Dr. Andreas Liebau	
4. AfD	Mike Mende	Ringo Fleischer
5. AfD	André Gerhardt	Katrin Conrad Jacqueline Hoffmann
6. FDP	Carsten Tröger	Andre Langner
7. FDP	Roman Petters	
8. DieLinke/Grüne	Markus Janasek	Eyk Fechner Melanie Doan
9. Freie Wähler	Robin Pausch	

Beschluss-Nr. 25/8/083

Der Stadtrat widerruft die Besetzung des Verwaltungsausschusses, Beschluss des Stadtrates Nr. 24/8/003 vom 22.08.2025.

Beschluss-Nr. 25/8/085

Der Stadtrat wählt folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Verwaltungsausschuss:

	Mitglieder	Reihenfolgestellvertreter
1. CDU	Ricardo Baldauf	Dr. Andreas Liebau
2. CDU	Kathrin Schneider	Tobias Busch Albrecht Hänel
3. AfD	Ringo Fleischer	Katrin Conrad Mike Mende André Gerhard Jacqueline Hoffmann
3. FDP	Andre Langner	Carsten Tröger Roman Petters
4. Die Linke/SPD	Eyk Fechner	Markus Janasek Melanie Doan

Beschluss-Nr. 25/8/086

Der Stadtrat widerruft die Besetzung des Kultur- und Sozialausschusses, Beschluss des Stadtrates Nr. 24/8/004 vom 22.08.2025.

Beschluss-Nr. 25/8/087

Der Stadtrat wählt folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Kultur- und Sozialausschuss:

Mitglied	Reihenfolgestellvertreter	
1. CDU	Tobias Busch	Kathrin Schneider
2. CDU	Albrecht Hänel	Ricardo Baldauf Dr. Andreas Liebau
3. AfD	Mike Mende	Katrin Conrad
4. AfD	Jacqueline Hoffmann	André Gerhardt Ringo Fleischer
5. FDP	Carsten Tröger	Andre Langner Roman Petters
6. DieLinke/Grüne	Melanie Doan	Eyk Fechner Markus Janasek
7. Freie Wähler	Robin Pausch	

Beschluss-Nr. 25/8/100

Der Stadtrat bestätigt die beigefügte Betriebskostenabrechnung sowie die öffentliche Bekanntmachung der Betriebskosten für das Jahr 2024 aller Kindertageseinrichtungen der Stadt Waldheim.

Beschluss-Nr. 25/8/103

Der Stadtrat stimmt der Übernahme von Versorgungszusagen gegenüber der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen und der Übernahme der betriebsrentenrechtlichen Haftung für ehemalige Beschäftigte des Kinderschutzbundes Kreisverband Döbeln e.V. zur Abwendung des Insolvenzverfahrens gegen den Kinderschutzbund Kreisverband Döbeln e.V. nicht zu.

Beschluss-Nr. 25/8/107

Der Stadtrat beschließt die Zuschlagserteilung des ausgeschriebenen Lastkraftwagens inkl. Anbaugeräte an die Fa. BayWa AG Technik, Heiterer Blick 6, 04720 Großweitzschen zu einem Preis von 277.270,00 Euro brutto.

Beschluss-Nr. 25/8/105

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Baumaßnahme Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen an Straßen 2025 an die Fa. Walter Straßenbau KG mit einer Angebotssumme 113.443,95 €.

Beschluss-Nr. 25/8/095.1

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses 23/7/084-1 vom 28.09.2023.

Beschluss-Nr. 25/8/096.1

Der Stadtrat der Stadt Waldheim beschließt den Verkauf der Flurstücke 22/1 und 22/2 der Gemarkung Neuhausen mit einer Gesamtfläche von 620 m² zu einem Gesamtpreis von 5.580 €.

Beschluss-Nr. 25/8/098.1

Der Stadtrat der Stadt Waldheim beschließt den Verkauf des Flurstücks 196/1 der Gemarkung Waldheim mit einer Fläche von 281 m² zu einem Gesamtpreis von 27.048 € an den Eigentümer des Flurstückes 195.

STADT- UND MUSEUMSHAUS



Der Waldheimer Kellerberg – Teil der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025

Der Heimatverein Waldheim e.V. beteiligt sich mit der IG Museum aktiv am Betrieb des Stadt- und Museumshauses. Unsere Vereinsmitglieder sind regelmäßig für die Stadt Waldheim als Gästeführer unterwegs. Wesentliche Führungen sind die Museumsführung, die Rathausführung oder ein Gang durch den Kellerberg.

Seit dem Ausbau zum Besucherbergwerk im Jahr 1998 sind inzwischen über 25 Jahre vergangen. Noch immer ist der Waldheimer Kellerberg ein touristisches Kleinod unserer Stadt. Jährlich besuchen Gäste aus Nah und Fern dieses Besucherbergwerk.

Über die Bergkeller wurde schon viel berichtet – fachlich Fundamentiertes bis Vermutungen – und so ist eine zusammenfassende Darstellung schon gewagt.

Die meist genutzten Begriffe der Waldheimer aufgrund der Nutzung als Kellerräume über viele Jahrzehnte als „Kelleranlage“, „Kellerberg“ entsprechen nicht der Realität. Richtig ist der Begriff „Alter Waldheimer Bergbau“, denn 1624 bis 1632 und auch später baute man Serpentin ab und stellte daraus Gebrauchs- und Kunstgegenstände her. Serpentine sind Gesteinsarten, die im Verlauf der erdgeschichtlichen Entwicklung aus großer Tiefe an die Erdoberfläche emporgehoben wurden. Aus diesem Grund



STADT- UND MUSEUMSHAUS



findet man sie nur relativ kleinräumig mit einer nur begrenzten Ausdehnung.

Im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 gibt es ein Projekt, welches sich mit unterirdischen Hohlräumen, ihrer Entstehung und Nutzung befasst.

Neben dem geheimnisvollen Kellerlabyrinth von Penig, der bewegenden Story der Eilenburger Bierkeller und anderen ist auch der alte Waldheimer Bergkeller, ein historisches Gangsystem im nördlichen Mittelsachsen in dieses Projekt eingebunden.

So findet dazu eine internationale Tagung in Chemnitz statt, an deren Ende auch eine Fachpublikation stehen soll. Neben Referenten aus Deutschland nehmen Gastredner aus der Schweiz, aus Österreich und aus Bratislava teil.

Wir sind mit einem Vortrag unter dem Titel: „Der Waldheimer Bergkeller, ein historisches Gangsystem im nördlichen Mittelsachsen“ mit eingebettet.

Darüber hinaus findet vom 20./21.09.2025 europaweit vor Ort die „Nächte der europäischen Unterwelten“ statt.

Wir als die IG Museum beim Heimatverein möchten, dass diese beiden Projekte zum größtmöglichen Erfolg werden; besteht doch damit die große Chance unser Kleinod, das Besucherbergwerk „Kellerberg“ weit über unsere territorialen Grenzen bekannt zu machen.

Für die Erarbeitung des Vortrages ist schon viel Material zusammengetragen worden. Falls Sie Dokumente, Fotos u.a. in Ihrem Besitz haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zur weiteren Vervollkommnung des Vortrages leihweise zur Verfügung stellen und bitte im Stadt- und Museumshaus abgeben.

Sie können sich aber auch gern persönlich an den Ansprechpartner, Herrn Michael Weidling, Tel.: 0176 949 555 09 oder Mail: mweidling@online.de wenden

Für Interessierte an öffentlichen Führungen in Gewölbekellern besteht die Möglichkeit über folgenden Link – <https://cgev.de/fb-events/> mehr zu erfahren.

Wir hoffen und wünschen uns eine große Resonanz bei unseren Einwohnern, damit dies zum weiteren kulturellen Highlight in unserer Stadt wird.

Michael Weidling

Im Rahmen der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 findet am 20./21.09.2025 die Nächte der europäischen Unterwelten statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung sind europaweit vor Ort, auch wir aufgerufen, daran teilzunehmen. Wir werden als Heimatverein – IG Museum in diesem Zeitraum unseren Kellerberg öffnen und hoffen, dass viele Besucher dies nutzen.

Im Vorfeld dazu findet vom 12.09. bis 14.09.2025 in Chemnitz eine Internationale Tagung „Europäische unterirdische Welten 2025“ statt. Wir als Heimatverein - IG Museum werden am Samstag, den 13.09.2025 mit einem Vortrag mit dem Thema „Der Waldheimer Bergkeller, ein historisches Gangsystem im nördlichen Mittelsachsen“ vertreten sein.

Waldheimer Friedhofsführungen

„Ehrenbürger, die in Waldheim geboren sind“

Sonntag, 28. September 2025; 14:00 Uhr
Treff: Haupteingang Friedhof
Gebühr: 4,00 €

„Ehrenbürger, die sich in Waldheim ansiedelten“

Sonntag, 24. August 2025; 14:00 Uhr
Sonntag, 28. Oktober 2025; 13:00 Uhr
Treff: Haupteingang Friedhof
Gebühr: jeweils 4,00 €

VEREINE

Cross-Center Reinsdorf

Kreis-, Kinder- und Jugendspiele 2025 BMX

Im Juni starteten die Kreis-, Kinder- und Jugendspiele in der Disziplin BMX im kleinen Ort Reinsdorf bei Waldheim. Aus dem Umkreis Waldheim, Hartha, Colditz und Hainichen fanden 15 zweiradbegeisterte Sportler den Weg zur BMX Strecke. "Spaß an der Bewegung statt vorm Handy" sagte einer der Teilnehmer.

Ein 275m langer Parcours mit Steilkurven und Hindernissen wurde in 4 Wertungsläufe in jeder Klasse mit max. 4 Teilnehmer absolviert.

Die Punkte wurden je nach Platzierung zusammengerechnet, dann standen die Ergebnisse fest. Die Sportler konnten die Wertungsläufe ohne weitere körperliche bzw. technische Probleme überwinden.

Ein Lächeln oder enttäuschte Gesichter, alles war während der Rennen vorzufinden. Doch auf dem Podest wurde nur noch gegrinst.

Ergebnisse:

E-Laufrad

Sieger Scott Wetzig aus Waldheim
2. Platz Emil Kaiser aus Hainichen

U7

Sieger Emil Kaiser aus Hainichen (Doppelstarter)
2. Platz Emma Genscher Aus Reinsdorf

U9

Sieger Lenny Zeisig aus Grünlichtenberg
2. Platz Lukas Backasch aus Hartha
3. Platz Kalle Schmidt aus Hainichen
4. Platz Alfred Pröhl aus Colditz

U11

Sieger Luis Genscher aus Reinsdorf
2. Platz Leon Fenske aus Hartha
3. Platz Ari Pachur aus Wallbach
4. Platz Nico Döring aus Reinsdorf

U16

Sieger Nick Lehmann aus Reinsdorf
2. Platz Kurt Filla aus Wallbach
3. Platz Lucas Georgi aus Hartha

Der MC Reinsdorf bedankt sich bei dem Kreissport Bund Mittelsachsen sowie der DRK Hainichen und allen Helfern.

Vorstand MCR

Anzeige(n)

LÖWEN-APOTHEKE WALDHEIM e.K.



Dr. Sebastian Michael
– Apotheker –



Apotheke für Naturmedizin und Homöopathie

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–12.30 Uhr und 13.30–18.30 Uhr
Samstags in den ungeraden Wochen 8.00–12.00 Uhr

Obermarkt 11 · 04736 Waldheim · Tel.: (03 43 27) 9 31 16

VEREINE

Meinsberger Dorfclub e.V.**■ 24. Meinsberger Dorffest – Zwei Tage voller Musik, Begegnung und Familienfreude!**

Am Freitag, den 23. Mai, und Samstag, den 24. Mai 2025, lud der Meinsberger Dorfclub e.V. bereits zum 24. Mal zum traditionellen Dorffest – und bot damit erneut einen unvergesslichen Rahmen für Begegnung, Musik und gemeinschaftliches Miteinander. Bei bestem Wetter zog es über zwei Tage hinweg zahlreiche Gäste aus Meinsberg und der Umgebung auf den ehemaligen Reitplatz, der sich wieder einmal als lebendiger Dorfmittelpunkt präsentierte.

Freitag: Meinsberger Open Air & Aftershow-Party

Der Freitagabend stand ganz im Zeichen der Musik: Beim Meinsberger Open Air heizten ab 20 Uhr verschiedene Bands wie Lisa Wars, Autobahns, Rain 70 und Meniak dem Publikum ordentlich ein. Mit einer energiegeladenen Mischung aus Punk, Ska, Rock, Metal und einer Prise Reggae war für jeden Musikliebhaber etwas dabei. Die Kulisse bildete die von Vereinsmitgliedern in Eigeninitiative gebaute Bühne, professionell in Szene gesetzt mit Ton- und Lichttechnik durch eine externe Firma.

Nach dem Liveprogramm ging die Stimmung nahtlos über in die Aftershow-Party mit Techno, bei der bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Großer Dank gilt dabei den Jugendlichen von Meinsberg, die sich in diesem Jahr das erste Mal mit einbrachten und die zündende Idee für dieses Projekt hatten. Der Dorfplatz verwandelte sich in ein stimmungsvolles Freiluft-Festival, mit einer ausgelassenen, aber friedlichen Atmosphäre. Auch die Kälte der Nacht tat der Stimmung keinen Abbruch.

Samstag: Familienaktionstag bei Sonnenschein und Spielspaß

Am Samstag begann das Programm bereits am Vormittag um 10 Uhr mit einem Volleyballturnier, bei dem sich 10 Teams spannende Matches lieferten. In fairer und sportlicher Atmosphäre wurde um Punkte, Spaß und den Dorfehrenpokal gekämpft. Gegen 15 Uhr konnte schließlich das Siegerteam gekürt werden – unter Applaus zahlreicher Zuschauer. Ab 13 Uhr stand dann der restliche Dorfplatz ganz im Zeichen der Familien und Kinder. Bei angenehm warmem Wetter mit leichtem Wind wurde das Gelände zur bunten Erlebniswelt: eine große Hüpfburg, eine freie Spielfläche mit Outdoor-Spielen, Kinderschminken und Glitzertattoos, betreut vom engagierten Jugendclub Meinsberg, luden zum Toben und Mitmachen ein.

Begleitet wurde der Tag von vielen Programmpunkten z.B. durften die Kinder bei einem Mitmach-Schmied ihr Können an Hammer und Amboss beweisen, ein unterhaltsamer Zauberer sorgte für lachende Gesichter, die Tanzgruppen des SFC Waldheim heizten dem Publikum ordentlich ein. Auch musikalisch war für Stimmung gesorgt: Ein DJ sorgte für die passende Begleitmusik während des Nachmittags.

Ein besonderes Highlight des Tages war erneut das beliebte Traktorziehen. Mit einem kleinen, knallroten Traktor stellten sich zahlreiche Teams

der Herausforderung – und sorgten für jede Menge Spannung und Unterhaltung. Erstmals wurde in diesem Jahr ein Wanderpokal vergeben, den sich das Team „Sonnenhufe“ sichern konnte.

Auch die Kinder legten hochmotiviert los – und schnell entwickelte sich ein freundschaftlicher Wettbewerb zwischen Jungen und Mädchen. Am Ende zählte aber vor allem der Spaß, und zur Belohnung gab es für alle eine wohlverdiente Fassbrause. Ein großer Spaß für Teilnehmende wie Zuschauer – und definitiv ein fester Programmpunkt für die kommenden Jahre!

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Neben Grillwaren, Sandwiches und den besonders geliebten Waffeln gab es auch eine vegane Linsensuppe und ein reichhaltiges Kuchenbuffet, liebevoll gebacken von vielen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern.

Bei durchgehend wechselndem, gut gelauntem Publikum und bestem Wetter war der Familienaktionstag ein voller Erfolg – nicht nur für die Organisatoren, sondern für das gesamte Dorf.

Erwähnenswert ist auch eine kleine, aber wirkungsvolle Neuerung: Erstmals wurde in diesem Jahr auf Mehrwegbecher umgestellt, um einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Diese Maßnahme wurde von den Besucherinnen und Besuchern sehr positiv aufgenommen und soll auch in Zukunft fortgeführt werden.

Dank & Ausblick

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, den Vereinen, den Musikern sowie den zahlreichen Gästen, die das 24. Meinsberger Dorffest zu einem rundum gelungenen Fest gemacht haben. Das Engagement des Meinsberger Dorfclub e. V. und der vielen Ehrenamtlichen zeigt einmal mehr: Gemeinschaft lebt vom Mitmachen.

Als besonderes Zeichen der Wertschätzung fand am 14. Juni bei schönem Wetter eine Dankeschön-Veranstaltung für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer am Vereinshaus statt. Rund 30 Unterstützerinnen und Unterstützer folgten der Einladung des Meinsberger Dorfclub und genossen einen entspannten Abend mit leckerem Grillgut und einem bunt gemischten Buffet, zu dem jeder etwas beigesteuert hatte. Es wurde gelacht, erzählt und in lockerer Runde auf zwei erfolgreiche Festtage zurückgeblickt – ein herzliches Dankeschön an alle, die sich eingebracht haben.

Freudig blicken wir auch auf unser Sommerfest, das am 23. August auf der neuen Sonnenhufe stattfinden wird! Hiermit laden wir noch einmal alle Meinsberger und Meinsberginnen recht herzlich ein diesen Nachmittag in Gemeinschaft zu verbringen.




Wir freuen uns schon jetzt auf das 25. MOA im kommenden Jahr! In Vertretung des Meinsberger Dorfclub e.V. Pauline Schmid



VEREINE

MEINSBERGER DORFCLUB e.V.

- Jahrestermine 2. Halbjahr 2025 -

- Sa, 23.08. Sommerfest auf der „Neuen Sonnenhufe“ ab 14 Uhr 
- Sa, 22.11. Kinderadventsbasteln von 15 - 18 Uhr 
- Mi, 03.12. Seniorenweihnachtsfeier von 15 - 19:30 Uhr
- Sa, 20.12. Wintersonnenwendfeier ab 17:30 Uhr 

Alle Veranstaltungen finden, wenn nichts Gesondertes angegeben wurde, im/am Vereinshaus des MDC (Waldheimer Straße 5b) statt.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Spiele-Nachmittag

im Vereinshaus des MDC - 1 x im Monat ab 15:00 Uhr

13.08. / 17.09. / 15.10. / 12.11. / 17.12.2025

Bei verschiedenen Brett-, Karten- oder Würfelspielen möchten wir mit Ihnen/Euch ein paar gesellige Stunden verbringen.

Altersbegrenzung: keine  Mitzubringen: gute Laune

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Anzeige(n)




HUSQVARNA AUTOMOWER® NERA

Ohne Kabel – Mit Cashback!

JETZT NUR NERA MODELLE MIT EPOS® PLUG-IN

€ 449,-

Cashback*

GLEICH ZUGREIFEN!



30

Husqvarna Automower®

Jetzt bis zu € 449,- Cashback sichern!

Beim Kauf eines Husqvarna AUTOMOWER® NERA mit EPOS® Plug-in erhält der Endkunde im Zeitraum vom 01.03. - 31.08.2025 ein Cashback auf das EPOS® Plug-in

Ihr Fachgeschäft in Hainichen

Oberer Stadtgraben 7 | 09661 Hainichen | Tel.: 037207 – 650500

www.DerRoboterLaden.de | eMail: info@derroboterladen.de

KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

Der wichtigste Tag



Am Montag kam nach dem Vater- tag und dem Muttertag nun endlich der wichtigste Tag für unsere Kinder- ihr Kindertag wurde ge- bührend gefeiert. Dafür hatten sich alle Erzieherinnen eine Station im Garten überlegt.

Es wurden tolle bunte Riesensei- fenblasen gemacht, die man auch prima über die ganze Wiese jagen konnte.

Unsere beliebte Schaumkuss- Wurfmaschine durfte von allen Kindern auf die eigene Treffsicher- heit getestet werden Und als Ge- winn winkte eine kleine Tüte Gum- mibärchen.

Auch einen Parcours für die schnellen Flitzer und aufmerk- samen Zuhörer gab es, denn bei der

Absolvierung der Strecke brauchte es die genaue Parcoursabfolge zum Gewinnen.

Wer sich lieber weniger bewegen und sein Geschick zeigen wollte, war an der Enten-Angel Station gut aufgehoben, da gingen einige bunte Ent- ten ins Netz.

Außerdem sorgten Glitzertattoos und tolle Gesichtsschminke für viel Begeisterung.

Das Highlight war wie jedes Jahr die Hüpfburg, die dieses Jahr von Chri- stoph und Lisa Schneider gesponsert wurde, vielen Dank dafür, unsere Kinder hatten einen riesen Spaß! Am Schluss gab es als krönenden Ab- schluss noch ein Eis für alle Kinder.



Hier



KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

noch einige Impressionen vom Kindertag im Tierhäuschen.



KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

■ Ein Abschied vom Kindergarten im Töpelwinkel

Für die Vorschulkinder der Kita „Tierhäuschen“ fand am 05. und 06.06. die Abschlussfahrt im Töpelwinkel statt. Für unsere Kinder ist das jedes Jahr wieder ein aufregendes Erlebnis, da es für die meisten die erste Übernachtung außerhalb ihres gewohnten Umfeldes ist. Wir starteten unseren Nachmittag mit dem Kennenlernen des Geländes des Töpelwinkels. Es wurden die verschiedenen Kinderfahrzeuge ausprobiert, wir erkundeten die Landschaft und sammelten dabei Wildkräuter, die wir später zu bleibenden Erinnerungen in Form von laminierten Collagen verarbeitet.



Die Zimmer wurden bezogen und die Taschenlampen für die geplante Nachtwanderung wurden gezählt. Nach dem Abendessen fanden wir dann auch schon den ersten Hinweis, einer Erzieherin war eine merkwürdige Popkorn-Spur an ihrem Auto aufgefallen. Dieser Spur musste natürlich nachgegangen werden. Neben der Popkorn-Spur gab es aber auch einige Leuchthinweise, die nach einer abenteuerlichen Taschenlampensuche schließlich zur magischen, leuchtenden Schatztruhe führten. In der befanden sich Perlen, mit denen die Kinder sich ein Erinnerungsarmband fädeln konnten.

Alle fielen müde ins Bett und freuten sich auf den nächsten Tag, denn da sollte es Zuckertüten geben. Nach einem reichlichen Frühstück zur Stärkung, kamen Jäger mit ihren Jagdhunden und die Kinder erfuhren viele spannende Dinge über den Wald. Sie durften sogar dem Jagdhund beim apportieren einer Gummi-Ende aus der Zschopau zu sehen.

Dann hörten alle Kinder und Erzieher plötzlich eine Trompete, die vom anderen Ufer der Zschopau aus einem Boot herausspielte. Das sollte doch nicht etwa eine Lieferung für unsere Schulanfänger sein? Die Kinder antworteten mit dem Lied „Alle Kinder lernen lesen“ und plötzlich kam das Boot auf die andere Seite gefahren. Und tatsächlich befand sich auf dem Boot die Zuckertütenlieferung!

Jedem Kind wurde feierlich nach einem kleinen Abschlussrätsel seine Zuckertüte überreicht. Dieses Erlebnis war ein krönender Abschluss ihrer Kindergartenzeit!



KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

■ „Jetzt werde ich ein Vorschulkind!“



Auch für die 5-jährigen der Mittelstufe steht bald ein großer Wechsel an, sie kommen in unsere Vorschulgruppe. Dieser Wechsel stellt auch für diese Kinder eine große Herausforderung dar, schließlich wechseln sie die Etage und bekommen 2 neue Vorschulzieher. Deshalb ist es uns wichtig, auch diesen Kindern einen schönen Übergang zu bieten. Dafür sollte dieses Jahr im Kita-Garten gezeitet werden.

Nachdem sich alle ihren Schlafplatz eingerichtet hatten, wurde ein roter Umschlag gefunden. Alle Kinder wussten sofort, hier beginnt eine Schnitzeljagd. Ein kleiner frecher Wichtel namens Hugo, hatte den Kindern kleine Rätsel gestellt, aus denen sie ihre Zielorte erfuhren. Das erste Rätsel, welches das Rathaus als Lösung hatte wurde schnell erkannt und als wir dann schließlich hoch oben auf dem Rathausurm die tolle Aussicht genießen konnten, waren alle sichtlich stolz auf sich.

Dann ging es zur Feuerwehr. Dort sollte am Tor geklopft werden. Das taten unsere Kinder natürlich total mutig und plötzlich öffnete sich das Tor und eine echte Feuerwehrfrau stand vor uns! Sie führte uns durch die Feuerwehrwache und zeigte uns viele spannende Sachen. Das Gelernte konnten wir dann auch gleich anwenden, uns wurde eine Quizfrage zur Feuerwehr gestellt und dann erhielten wir den nächsten Brief.

Unsere beiden letzten Ziele waren der Buchladen „Dierbooks“ bei dem wir im Schaufenster alle versteckten Marienkäfer zwischen den Büchern zählten und das „ShabbyHerz“, in dessen Schaufenster uns ein kleines „Deko-Rätsel“ erwartete. Vielen Dank an die beiden Geschäfte, dass sie uns ihr Schaufenster bereitwillig zur Verfügung stellten und unsere Rätselbriefe versteckten!



Aber wo war der Schatz? Er befand sich doch tatsächlich in unserem eigenen Kindergarten... Das war eine Überraschung. In der leuchtenden Schatztruhe verbarg sich etwas tolles, der Wichtel hatte mitgedacht und uns verschiedene Abendlektüre in Form von tollen Vorlesebüchern hereingelegt! Die Mägen der Kinder knurrten und da kam eine Roster im Brötchen, gegrillt von Herrn Reibetanz, einem unserer Papas gerade recht. Wir bedanken uns für die tolle Grillarbeit! Müde und zufrieden vielen wir anschließend in unsere Zelte und hatten eine tolle Nacht mit Glühwürmchen und den Geräuschen der Natur.



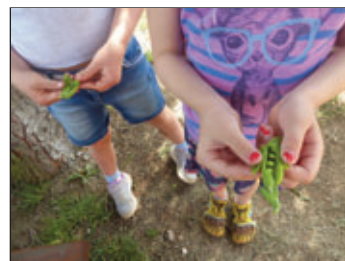
KITA „WIRBELWIND“ WALDHEIM

■ Neues aus dem Kindergarten in Knobelsdorf

Zum Kindertag sind wir mit dem Bus nach Chemnitz in den Tierpark gefahren



In unserem Garten wächst und gedeiht alles, und das Beste es schmeckt super!!!!



Unser selbstgekochtes Mittagessen waren Schnitzel und Kroketten.



Das war eine Überraschung. 3 Hüpfburgen wurden für uns aufgebaut und wir durften uns austoben.



Wir haben unsere Schulanfänger mit einem Ausflug auf die Burg Kriebstein und einer tollen Abschlussparty, mit den Eltern, verabschiedet. Mit der Übernachtung im Kindergarten und den Zuckertüten, war die Überraschung perfekt.



Die Knobelsdorfer AGRA-Genossenschaft überbrachte uns tolle Geschenke.



Anzeige(n)

Tischlerei Gebr. Ackermann

Tischlerei • Glaserei
09326 Altgeringswalde
Untere Dorfstraße 66
Tel.: (037382) 8 15 89
Fax: (037382) 8 14 79



weru
ZUKUNFT. ZUHAUSE. LEBEN.

- Holzfenster & Türen
- Reflexa-Sonnenschutz
- Innentüren

Internet: <http://www.gebr-ackermann.de> • E-Mail: info@gebr-ackermann.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Fliesenlegerfachbetrieb Thimm
- Maisterlabyrinth® Landwirtschaftlicher Betrieb

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

KITA „ZSCHOPAUKNIRPSE“ WALDHEIM

■ Große Kindertagsparty mit viel Spaß, Theater und Aktivitäten bei den Zschopauknirpsen!

Am 13.06.2025 feierten wir eine fröhlichen Kindertagsparty in unserer Kita. Zu Beginn führte unser Elternrat ein Theaterstück vor, hier wollte die Klasse 1 c bunte Smarties herstellen. Doch Anfangs ging so einiges schief, bis Frau Schlau das richtige Rezept den Schülern verriet.

Nach dem Theaterstück gab es auf unserem Gelände jede Menge Spiel und Spaß. Bei einem Wissensquiz über das gesamte Gelände der Kita sollten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern spannende Fragen über unsere Kita lösen. Auf dem oberen Spielplatz war ein super langer Hindernisparcours aufgebaut, auf unserem Bolzplatz stand ein Fußball Dart, es gab eine Experimentierstation und an einer twall - Wand konnte man seine Reaktionsfähigkeit testen. Auch die Jugendfeuerwehr von Waldheim hat uns bei diesem Fest unterstützt. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt.

Wir bedanken uns bei ml-sports für das Bereitstellen des Fußball Darts, bei der IMM Stiftung für die twall Wand und bei der Waldheimer Jugendfeuerwehr.

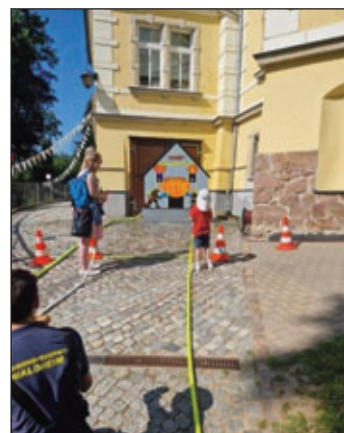


Ein weiterer Höhepunkt in unserem Kindergartenjahr ist unser Zuckertütenfest. Hier werden unsere Schulanfänger mit einem schönen Fest verabschiedet. Nach einem gemeinsamen Frühstück führten die Schulanfänger ihr Zuckertütenprogramm den anderen Kindern der Kita vor und erhielten dafür viel Applaus.

Nachdem die Kinder ihre Abschiedsgeschenke erhalten hatten, wurde der Zuckertütenbaum nochmal mit einem ordentlichen Schluck Zuckerwasser gegossen. Danach ging es zur Exkursion in die Kellerberge Waldheim.

Zum Glück hatte das Zuckerwasser geholfen und die Kinder konnten am Nachmittag ihre große Zuckertüte ernten.

Als Abschiedsgeschenk hat unsere Kita ein großes Tipi Zelt bekommen, dafür ein herzliches Dankeschön an die Eltern der Schulanfänger.



KITA „AM SAUERGRAS“ WALDHEIM

■ Zuckertütenfest mit Polizei und Sonnenblumen

Auch das diesjährige Zuckertütenfest war ein voller Erfolg. Am Vormittag gab es Spielangebote, Besuch von der Polizei und natürlich Eis für alle. Am Nachmittag wurde gemeinsam mit den Familien der Kinder gefeiert, die bald in die Schule kommen. Für einen blumigen Abschluss sorgten die Sonnenblumen vom Blumengeschäft Blattlaus aus Waldheim – herzlichen Dank für die schöne Spende!



■ BiboFit-Abschluss in der Bibliothek Waldheim erfolgreich gemeistert

Beim diesjährigen BiboFit-Abschluss in der Bibliothek Waldheim zeigten unsere Kinder, was sie gelernt haben. Alle konnten mit Stolz ihren BiboFit-Ausweis entgegennehmen. Damit sind sie nun berechtigt, Bücher in der Bibliothek ein Jahr lang kostenlos auszuleihen – wir sagen: Gut gemacht!



■ Kindertag auf dem Oberwerder-Spielplatz Waldheim

Anlässlich des Kindertags im Juni haben wir mit unseren Kindern einen schönen Vormittag auf dem Spielplatz auf dem Oberwerder verbracht. Für leuchtende Augen sorgte dabei das leckere Eis, das sich alle Kinder schmecken ließen. Die Gutscheine dafür wurden von der Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH gespendet – dafür bedanken wir uns herzlich!



■ Theaterbesuch: „Peter Pan“ auf der Seebühne an der Talsperre Kriebstein

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Theaterstücks „Peter Pan“ auf der Seebühne an der Talsperre Kriebstein. Die Kinder tauchten begeistert in die Welt von Nimmerland ein und fieberten mit Peter, Wendy und den verlorenen Jungs mit.

Anzeige(n)

Eierautomat Täglich frische Eier
von 5.30 Uhr – 21 Uhr

*hier gibt's außer Eiern
auch Nudeln und
hausschlachtene
Wurst* in Gebersbach, Untere Talstraße 38

Geflügelhof G. Paul

Unser Hofladen hat samstags von 9 - 12 Uhr geöffnet.
Waldheim • Güterreihe 2
(Alte Milchviehanlage im Sauergras)

Funk: 0172-346 68 82 Vermiete Stellplätze
f. Wohnwagen/-mobile

GRUNDSCHULE

■ Ein besonderer Abschied für unsere Viertklässler

Am Freitag, dem 27. Juni 2025, verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen in der Stadtsporthalle würdevoll von ihrer Grundschulzeit – genau dort, wo für viele auch der allererste Schultag begonnen hatte. Gemeinsam mit allen Lehrkräften, Familienangehörigen und vielen Gästen wurde der letzte Schultag feierlich begangen. Nach dem Einmarsch der Kinder präsentierten die vierten Klassen ein vielfältiges Programm, das bei allen Anwesenden für Begeisterung sorgte. Besonders bewegend waren die Dankesworte der Kinder, die so manchen emotionalen Moment mit sich brachten.

Einige Lehrerinnen der Grundschule begeisterten mit einem Theaterstück über eine lustige Klassenfahrt. Auch die Tanz-AG unter Leitung von Frau Meyer zeigte eindrucksvoll ihr Können und sorgte für Applaus im Publikum.

Ein großes Dankeschön ging an den Förderverein der Grundschule, der mit kleinen Abschiedsgeschenken wie Blumen und Kugelschreibern zum Gelingen des Tages beitrug. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei den Eltern für das wunderschöne Abschlussgeschenk. Die hübsche Windmühle wird einen passenden Platz auf dem Schulgelände erhalten und dort sicher für Aufmerksamkeit sorgen.

Zum Abschluss des letzten Schultages erhielten alle Kinder ihre Zeugnisse und konnten mit Stolz und Vorfreude in die Sommerferien starten. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern schöne, erlebnisreiche Ferien und unseren Viertklässlern einen erfolgreichen Start an den weiterführenden Schulen. Und falls sich einmal ein bisschen Grundschulheimweh einstellt – ein Besuch bei uns ist jederzeit willkommen.

Annett Lorenz-Ziegenbalg
Grundschulrektorin



■ Bienenstark! Kleine Baumeister mit großer Wirkung

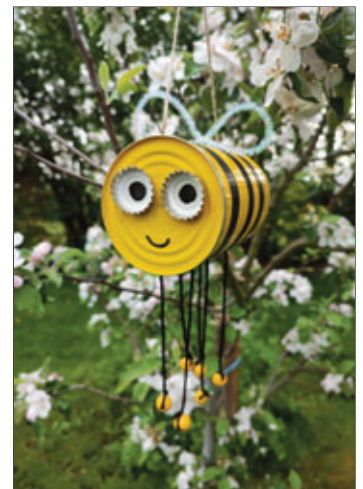


Im Mai stand für die Bienenklasse 1b der Grundschule Waldheim ein ganz besonderer Projekttag an. Unter dem Motto „Wir bauen ein Zuhause für die Wildbienen“ lernten die Schülerinnen und Schüler viel über das Leben dieser wichtigen Insekten sowie deren Bedeutung für die Natur und den Menschen. Ziel des Projekts war es, den Kindern die Gefährdung der Wildbienen bewusst zu machen

und sie frühzeitig für nachhaltiges Handeln im Alltag zu sensibilisieren. Nachdem die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Stationen ihr Wissen über Wildbienen mit einem eigenen kleinen Wildbienenheft vertieft hatten, durften sie selbst praktisch aktiv werden.

Mit viel Neugier, Begeisterung und Tatendrang gestalteten die Kinder in Kleingruppen eigene Wildbienenhotels, die anschließend auf dem Schulgelände aufgehängt wurden. Zudem legte die Klasse 1b eine kleine Wildblumenwiese im Schulgarten an, die seither durch einen regelmäßigen Gießdienst gepflegt wird.

Am Ende des Projekttags erhielten alle Kinder eine Bienenurkunde als Erinnerung an diesen schönen und lehrreichen Tag. Neben neuem Wissen über Wildbienen und spannenden Erfahrungen nahmen die Schülerinnen und Schüler vor allem eines mit: das gute Gefühl, mit eigenen Händen etwas Bleibendes für die Umwelt geschaffen zu haben – und das Schulgelände ein Stück naturfreundlicher zu gestalten.



L. Fritzsche



GRUNDSCHULE

■ Sportliche Tradition mit anschließender Erfrischung

„Sport frei“ erklang es am Donnerstag, den 24.06.2025, lautstark aus der Stadtsporthalle Waldheim. Versammelt hatten sich traditionell alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Waldheim um den jährlichen Lauf um die Schule zu absolvieren und sich im besten Fall einen Platz auf dem Treppchen zu erkämpfen. Frau Lorenz- Ziegenbalg eröffnete das sportliche Event und überlies anschließend den Kindern der 4. Klassen die Durchführung der gemeinsamen Auflockerung und Erwärmung der Muskulatur aller Teilnehmenden. Aufgeregt und motiviert fanden sich wenig später die Läuferinnen der 2. Klassen an der Startlinie ein. Nach dem Startsignal hieß es zwei volle Runden um das Schulgebäude in möglichst hohem Tempo durchhalten und dabei auch mal eigene Grenzen zu überwinden, schmerzende Beine sowie einen brennenden Hals aushalten zu können. Im Wechsel lieferten sich nun Jungen und Mädchen aller Klassenstufen teils packende Duelle. Außerhalb der markierten Laufbahn taten Mitschüler und Lehrkräfte alles, um die Kinder zu motivieren und sie gebührend anzufeuern- und dies nicht nur bei den Kindern, die am schnellsten die Ziellinie überquerten, sondern auch bei den Läuferinnen und Läufern, die zuletzt ihre Platzierungsurkunde entgegennahmen.

Am Ende trafen sich alle Schülerinnen und Schüler mit den Lehrkräften abermals in der Stadtsporthalle zur Siegerehrung. Unter tosendem Applaus erhielten folgende Kinder eine Medaille:

Klasse 1:

Mädchen: 1. Platz: Emma Genscher (1b), 2. Platz: Aliza Khalaeva (1d), 3. Platz: Floni Natschka (1b)

Jungen: 1. Platz: Janek Drechsler (1b), 2. Platz: Moritz Schlicke (1b), Theo Tenbergen (1c)

Klasse 2:

Mädchen: 1. Platz: Lou Melody Markus, (2b), 2. Platz: Frieda Koppisch (2c), 3. Platz: Hetty Winkler (2a)

Jungen: 1. Platz: Anton Bebersdorf (2c), 2. Platz: Lio Laschet (2b), 3. Platz: Elias Luther (2a)

Klasse 3:

Mädchen: 1. Platz: Pia Pönisch (3b), 2. Platz: Anni Kretzschmar (3a), 3. Platz: Milana Yakovlieva (3b)

Jungen: 1. Platz: Emil Huhn (3c), 2. Platz: Eddi Büchel (3b), 3. Platz: Arno Markus (3b)

Klasse 4:

Mädchen: 1. Platz Lydia Wolff (4b), 2. Platz: Mursal Muradi (4c), 3. Platz: Edona Bajrami (4c)

Jungen: 1. Platz: Erik Böhme (4b), 2. Platz: Georg Merker (4a), 3. Platz: Samuel Tschöpe (4a)

Herzlichen Glückwunsch an die Platzierten!



Den krönenden Abschluss dieses sportlichen Tages bildeten allerdings der Eiswagen, der nach der Veranstaltung auf dem Parkplatz auf die Schülerinnen und Schüler der Waldheimer Grundschule wartete. Die Fußballer der 4. Klasse hatten Ende Mai beim Doblina- Cup mit dem zweiten Platz neben dem Pokal auch eine Kugel Eis für jedes Kind der Grundschule Waldheim erspielt und dieser Gewinn wurde heute eingelöst. Nochmals einen herzlichen Dank dafür im Namen aller Kinder dieser Schule!

Aline Hielscher (Inklusionsassistentin)

GRUNDSCHULE

■ Spektakulärer Sachunterricht



Das Unterrichtsstunden durchaus actionreich und spannend sein können, konnten die Viertklässler der Grundschule Waldheim am 22.05.2025 hautnah miterleben.

Zum Thema Feuer gab es im Fach Sachunterricht für die Schülerinnen und Schüler interessante neue Erkenntnisse und eindrucksvolle Experimente. Unterstützt wurden die Lehrkräfte dabei tatkräftig durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Waldheim. In einem der Klassenzimmer wurde das Verbrennungsdreieck nochmals wiederholt und über die unterschiedlichen Feuerlöscher und deren Einsatzgebiete gesprochen.

In einem anderen Raum stellte ein Feuerwehrmann an einem Modell eine Mehlstaubexplosion nach, wie sie früher häufig in den Mühlen vorkam und erklärte den Kindern die Ursache dafür. Außerdem führte er verschiedene praktische Versuche zur Brennbarkeit unterschiedlicher Materialien wie Mehl oder Fitwasser vor. Dabei durften die mutigsten Kinder auch mal eine Handvoll Schaum (angereichert mit Gas) auf die Handfläche nehmen und diese anzünden lassen.

Draußen wurde allen Kindern der 4. Klassen die Möglichkeit eingeräumt, selbst einen Brand mit einem Feuerlöscher zu bekämpfen. Dazu gab es einen Simulator, der einen Brand in einem Papierkorb nachstellen sollte. Unter Anleitung eines Feuerwehrkameraden besiegten alle schließlich erfolgreich die Flammen.

Auf dem Parkplatz fand jedoch das spektakulärste Experiment durch die Kameraden statt. In einem speziellen Apparat wurde Öl erhitzt und später nur wenig Wasser hinzugegeben. Es entstand eine beeindruckende Feuersäule mit einer dicken dunklen Rauchwolke. Dieser Versuch sollte den Schülerinnen und Schülern einen Fettbrand simulieren, wie er in der Küche zuhause durchaus vorkommen kann und die Folgen aufzeigen, wenn ein solcher mit Wasser gelöscht wird.

So faszinierend könnte aus Sicht der Kinder wohl jede Unterrichtsstunde sein.

*Aline Hielscher
Inklusionsassistentin*



■ Doblina- Cup 2025

Auch in diesem Jahr luden die Stadtwerke Döbeln zum alljährlichen Wettstreit der Fußballmannschaften im Kreis ein. Die Besonderheit in diesem Jahr lag an der Durchführung der Veranstaltung in der Halle, da das Wetter leider nicht mitspielte, sodass das Turnier kurzerhand nach innen verlegt werden musste. Die Messlatte war hoch gesetzt für die Fußballer der Grundschule Waldheim, denn im vergangenen Jahr nahmen die Teilnehmer den Siegerpokal mit nach Hause. Die aufgestellte Mannschaft wurde im Rahmen des Ganztagsangebotes, welches durch Robin Pausch trainiert wird, ausgewählt und bestand in diesem Jahr nicht nur aus Spielern im Verein, sondern auch aus mehreren Freizeitspielern. Angetreten sind in diesem Jahr außerdem Kicker aus den Grundschulen Leisnig, Ostrau, Mochau, Technitz und der Kunzemann- Schule in Döbeln. Jede Mannschaft trat im 7- minütigen Duell in Hin- und Rückrunde gegeneinander an. Die Waldheimer Fußballer gingen emotional durch viele Höhen und Tiefen, litten, bangten und schöpften neue Hoffnung. Am Ende mussten die Kicker der Grundschule Waldheim ihren Platz auf dem Thron zwar der Grundschule Mochau abgeben, aber etablierten sich dennoch auf einem tollen zweiten Platz! Herzlichen Dank an Robin Pausch für das Training sowie das Coaching an diesem Tag und natürlich Gratulation an alle Teilnehmer der GS Waldheim am Doblina- Cup 2025!

*Aline Hielscher
Inklusionsassistentin*



GRUNDSCHULE

Sonnabend, 13.09.2025

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr



TAG DER OFFENEN TÜR



Das Kollegium der Grundschule Waldheim lädt alle Eltern, Großeltern, Kinder und andere Interessierte zum Tag der offenen Tür in unsere Schule ein.

Informieren Sie sich über die Ausstattung unserer Bildungseinrichtung, über schulische und außerschulische Angebote für unsere Schülerinnen und Schüler und über unsere Räumlichkeiten.

Eltern der Schulanfänger des Schuljahres 2026/27 haben an diesem Tag die Möglichkeit, ihr Kind an unserer Schule anzumelden.

(siehe auch www.grundschulewaldheim.de/schulanmeldung)



Scheck über 1 000,-€, um damit die Digitalisierung unserer Grundschule zu unterstützen. Frau Fritzsche, Referendarin an der Schule, hatte uns heimlich bei der Aktion „Fit für die Zukunft“ angemeldet und so wurde schon am Morgen die Schulleiterin mit einem spontanen Auftritt im Radio überrascht und später dann die gesamte Schule.

Nicole Geßner



■ Aufregender Projekttag mit Vitaminbomben und Finanzspritze

Anlässlich unserer Teilnahme am EU-Schulprojekt für Obst und Gemüse fand am 27.05.2025 ein schöner Projekttag zur gesunden Ernährung statt. Organisiert durch die Verbraucherzentrale Sachsen gab es über den Tag verteilt viele, spannende Stationen. So richteten die Kinder ein gesundes sowie optisch ansprechendes Frühstück bei der „Schnippeldisco“ her, entdeckten interessante Informationen zu den verschiedenen Obst- und Gemüsesorten und testeten ihre Sinne im Sinnesparcour.

Als sich zum Abschluss dieses gelungenen Tages alle in der Stadtsporthalle versammelten, gab es dann noch eine große Überraschung. Plötzlich stand Uwe Fischer vom Radiosender „Hitradio RTL“ zusammen mit einem Mitarbeiter der Sparkasse Waldheim vor der Tür und überreichte einen



GRUNDSCHULE

■ „Tag des Handballs“ an der Grundschule Waldheim – ein sportliches Erlebnis für alle Klassen

Am Dienstag, dem 20. Mai, verwandelte sich die Stadtsporthalle in ein wahres Handballparadies. Anlässlich des „Tags des Handballs“ nahmen alle 13 Klassen unserer Schule an einem abwechslungsreichen Sporttag teil, der ganz im Zeichen des beliebten Mannschaftssports stand.

Organisiert und begleitet wurde der Aktionstag von engagierten Handballtrainern des VfL Waldheim 54 e.V. . Für jede Klassenstufe hatten sie drei bis vier altersgerechte Stationen vorbereitet, an denen die Kinder typische Übungen aus dem Handballtraining ausprobieren konnten. Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern einen ersten Einblick in die Sportart zu geben und die Freude an Bewegung und Teamarbeit zu fördern.

Ob beim Dribbeln, Passen, Werfen oder kleinen Spielformen – die Kinder waren mit Begeisterung und viel Einsatz dabei. Die Trainer des VfL Waldheim 54 e.V. erklärten geduldig, motivierten und sorgten für eine fröhliche und sportliche Atmosphäre.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Der „Tag des Handballs“ war ein voller Erfolg! Die Schülerinnen und Schüler hatten nicht nur großen Spaß, sondern auch viel Neues gelernt – vielleicht hat der eine oder die andere sogar eine neue Liebessportart entdeckt.

Ein herzliches Dankeschön an den VfL Waldheim 54 e.V. für die tolle Organisation dieses besonderen Sportevents!

*Anna Lena-Babinsky
Sportlehrerin*



■ Duell der Knobelchampions

Nachdem sich bereits Anfang des Jahres die besten Rechenmeister der dritten und vierten Klassen miteinander messen konnten, traten nun am 15.05.2025 auch traditionell die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen zur Mathematikolympiade an. Dafür schickte jede dieser Klassen drei ausgewählte Matheprofis ins Rennen. 90 Minuten hatten die 12 Vertreter der ersten Klassen und 9 Vertreter der 2. Klassen an diesem Tag Zeit, die herausfordernden Knobelaufgaben zu bewältigen, die auch über bisher bekannte Aufgabenstellungen und Themengebiete hinausgingen, zu lösen. Es ging nicht nur um profanes Lösen von Rechenaufgaben, sondern darüber hinaus um einen weitreichenden Zahlenblick, komplexe Denkstrukturen sowie jede Menge Durchhaltevermögen und Biss, um nicht direkt aufzugeben. Während der Bearbeitungszeit sah man angestrenzte Gesichter und einmal flossen sogar kurzzeitig Tränen der Verzweiflung, den gestellten Aufgaben nicht gewachsen zu sein. Natürlich konnten diese schnell getrocknet werden und der Ehrgeiz siegte, sodass alle Teilnehmer ihre Aufgaben bis zuletzt ausknobelten.

Aufgrund der Tatsache, dass jede Klasse nur die besten Rechner zum Wettbewerb schickte, ist jede(r) Teilnehmer(in) ein Gewinner, auch wenn es bei der Siegerehrung am 23.05.2025 nur für die platzierten Kinder auf dem Treppchen eine Medaille gab. Für alle teilgenommenen Schülerinnen und Schüler gab es eine Teilnehmerurkunde und den Beifall aller anderen Kinder der Grundschule Waldheim. Die Sieger beider Klassenstufen sollen hier dennoch explizit genannt werden:

1. Klassen:

1. Platz: Janek Drechsler (1b)
2. Platz: Maylina Hielscher (1a)
3. Platz: Emily Riedle (1b)

2. Klassen:

1. Platz: Anika Schreiber (2b)
2. Theodor Weichold (2b)
3. Josephine Murawski (2a)

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer/innen und alle Rechenprofis auf dem Siegerpodest!

*Aline Hielscher
Inklusionsassistentin*



GRUNDSCHULE

■ Sportfest an der Grundschule Waldheim – Ein Tag voller Spaß, Bewegung und Gemeinschaft

Am 2. Juni 2025 fand an der Grundschule Waldheim das alljährliche Sportfest statt. Aufgrund des schönen Wetters konnten die Stationen größtenteils im Freien durchgeführt werden, was die Stimmung zusätzlich hob.

Schülerinnen und Schüler aller 13 Klassen zeigten an verschiedenen Stationen ihr sportliches Können. Zu den Highlights gehörten die Fitness-, die Handball- sowie die Torschussstation. Anlässlich des Kinder-tags wurde außerdem eine große Hüpfburg aufgebaut, die für viel Spaß und ausgelassene Stimmung sorgte.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Der Förderverein der Grundschule Waldheim bot erfrischende Getränke und frisches Obst an, sodass alle gut versorgt waren.

Besonders spannend war der Tag für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4. Sie absolvierten einen Dreikampf, bestehend aus Sprint, Weitsprung und Weitwurf. Die besten Leistungen wurden mit Medaillen belohnt – sowohl Mädchen als auch Jungen mit den besten Ergebnissen erhielten eine Auszeichnung. Zudem wurden an diesem Tag mehrere Schulrekorde gebrochen, was die Begeisterung noch steigerte. Ein großer Dank gilt den Eltern und Großeltern, deren Unterstützung das Sportfest erst möglich gemacht hat.

Wir blicken bereits voller Vorfreude auf das Sportfest im nächsten Jahr und sind uns sicher, dass es wieder ein unvergessliches Erlebnis für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule wird!

L. Polster



OBERSCHULE

■ Auf den Spuren Georg Kolbes

Fünftklässler erkunden Leben und Wirken des in Waldheim geborenen Bildhauers Georg Kolbe

Am Dienstag, den 24.06.2025 erlebten die Schüler der Klassen 5a und 5b einen interessanten Projekttag. In kleinen Gruppen durchliefen die Kinder verschiedene Stationen. An der Kunststreppe erhielten sie erste Einblicke in das Leben und Wirken Georg Kolbes und waren selbst künstlerisch tätig. Außerdem besuchten sie die Ausstellung, in der sie die Werke des Bildhauers aus nächster Nähe betrachteten und sich intensiv damit auseinandersetzten.



Den Abschluss des Projekttag bildete eine gemeinsame Diskussionsrunde, in der die Schülerinnen und Schüler ihre Beobachtungen und Erkenntnisse zusammengetragen und ausgewertet haben.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des Museumshauses, insbesondere Patricia Hölzel und Michael Fuhse, die uns diese Einblicke ermöglicht haben.

Gabriela Kotzur

OBERSCHULE

■ Neptun regiert in Waldheim

Oberschule Waldheim feiert Badfest bei strahlendem Sonnenschein

Unser traditionell am Ende eines Schuljahres stattfindendes Badfest, organisiert von unseren Sport- und Klassenlehrern sowie den engagierten Neuntklässlern, war auch am 26.06.2025 ein schönes Erlebnis. Die Taufe von einigen Schülern und Lehrern ist ein lustiges Ritual, das auch diesmal für viele Lacher sorgte. Ein weiterer Höhepunkt waren die spannenden Schwimmstaffeln zwischen den verschiedenen Klassenstufen. Unser Dank gilt dem Förderverein der Oberschule und den Mitarbeitern des Stadtbads Gebersbach für ihre Unterstützung. Das Badfest war wieder ein Tag voller Spaß und Freude.

Gabriela Kotzur



■ Projekt – Finanzamt macht Schule

Am 11.6.2025 hatten unsere 9. Klassen Besuch vom Finanzamt. Zwei kompetente Mitarbeiter des Finanzamts Döbeln informierten unter anderem zu folgenden Themen:

- Was sind Steuern?
- Wer erhält die Steuereinnahmen?
- Wofür bezahle ich Steuern?
- Wie arbeitet ein Finanzamt?

Es waren zwei kurzweilige und interessante Unterrichtsstunden. Diese Art der Vorbereitung auf das spätere Leben traf auf großes Interesse. Die Schüler wünschen sich weitere solche Infoveranstaltungen.

Silvia Eckardt

FÖRDERSCHULE

■ Exkursion der Förderschule Waldheim zum Umwelttag der Veolia in Döbeln

Förderschule Waldheim nutzen das Angebot, um sich einen Überblick über die Arbeit der Veolia zu verschaffen.

Treffpunkt war für alle Klassen die Schule. Mit dem Bus bzw. der Bahn ging es nach Döbeln.

An verschiedenen Stationen wurden bis 13.30 die Aufgaben der Veolia präsentiert. Den Schülern wurde gezeigt, wie defekte Rohre repariert werden, wie man Verstopfungen mit Hochdruck beseitigt, wo kommen Verstopfungen in den Rohren her. Mit dem Kamerafahrzeug kann genau lokalisiert werden, wo es Beschädigungen im Rohr gibt, wo es Verklumpungen gibt. Beim Müllfahrzeug wurde gezeigt wie es funktioniert. Schüler, die sonst sehr selbstbewußt durchs Leben gehen, zeigten plötzlich großen Respekt vor der Maschine, als sie diese selbst einmal bedienen durften. Dort war Mülltrennung ein Thema, bei einem Quiz konnte das Wissen überprüft werden.

Der Kleinbus brachte die Gruppe dann zur Kläranlage oder zum Wasserwerk. Bei der Kläranlage wurde gezeigt, wie aus dem Abwasser wieder Wasser in der Qualität hat, damit es in die Mulde geleitet werden kann. An den einzelnen Stationen der Anlage wurde erklärt, welche Stoffe und Körper aus dem Abwasser entfernt werden und welche Hilfsmittel dabei zum Einsatz kommen. Ebenso wurde gesagt, was mit den Reststoffen passiert und was noch getan werden könnte. Z.B. die Verwertung des Klärschlammes in einer Biogasanlage, was aus Kostengründen aber noch nicht gemacht wird.

Im Wasserwerk wurde gezeigt, wie die Fremdstoffe aus dem Wasser entfernt werden, was gegen Keime getan wird und wie das Wasser über den Hochbehälter durch die Rohre zu uns zum Wasserhahn kommt.

Entstehende Pausen wurden beim Torwandschießen oder Tischfußball überbrückt. Eine Stärkung in Form von Bratwurst, Steak oder Pilzpfanne wurde durch die Veolia gesponsort.

Der Umwelttag stellte für die Schüler eine gute Ergänzung der naturwissenschaftlichen Fächer wie Physik und Chemie dar und hat allen Beteiligten etwas gebracht. Mit dem Zug ging es wieder nach Waldheim.



KULTUR UND FREIZEIT

ORGELKONZERT ZUM STADTFEST

2. AUGUST 18 UHR
STADTKIRCHE ST. NICOLAI WALDHEIM
ORGEL: ELIAS BIHL

MEINDELSSOHN, RHEINBERGER, BACH, AN DER HISTORISCHEN LIEBMAN REICHTBACH ORGEL

Open-Air-Gottesdienst beim Waldheimer Stadtfest

"Brücken bauen. Zueinander statt jeder für sich"

3. August 2025 · 9.30 Uhr
auf der Bühne Oberwerder
(bei Regen in der Stadtkirche)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

Sparkasse Döbeln

WAGNER-SCHMID
WIR LIEBEN AUTOS MIT EMOTIONEN

Seit 1873 in Waldheim
Langner

Janasek Baugeschäft GmbH

D. Vosgerau
• Ihr Sanitär, Malerwerk und Klempnerarbeiten

WSG logistik

Allianz OHG
Allianz Lässig OHG

Hotel Goldener Löwe

Allianz OHG
Ihre Allianz Generalvertretung
Barney Walter, Hartha

LEBET & GASTRO

Udo's Cantina
La Vida Buena

OMEGA SORG

Veranstaltungsservice

LADEN KUNST

Festgebiet 1.8. - 3.8.25

1 Oberwerder
2 Lessingplatz
3 Lesingplatz
4 Hauptplatz
5 Hauptplatz

ÖPNV-Station
Info-Punkt
Toiletten
Parkplätze

Veranstalter Stadt Waldheim
www.stadt-waldheim.de

NR
TWO BROTHER MUSIC & EVENTS
www.nr-music-event.com

WALDHEIM
Perle des Zschopautales

Stadtfest 1.-3. Aug. 2025

Veranstalter: Stadt Waldheim
EINTRITT FREI

Sparkasse Döbeln
WAGNER-SCHMID
Langner

Liebe Waldheimer Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste,

vom 1. bis 3. August 2025 findet das diesjährige traditionelle Waldheimer Stadtfest wieder auf dem Festplatz Oberwerder statt.

Die Besucher können sich auf eine Vielzahl von Attraktionen, auf bunte Fahrgeschäfte für Groß und Klein und eine Bandbreite an kulinarischen Angeboten durch unsere einheimischen Gastronomen freuen. Zum ersten Mal dürfen wir auf unserem Festplatz die sogenannte „Walterfahrt“, ein historisches Fundament im neuen Gewand, begrüßen.

Unsere Gäste wird ein prallgefülltes, buntes sowie abwechslungsreiches Unterhaltungs- und Partyprogramm geboten. Als Programmhöhepunkt dürfen wir am Sonntag, dem 3. August Stegast „Michael Hirt“ – der Mann mit der Mundharmonika, begrüßen. Den Abschluss bildet dann am Sonntagabend das große Höhenfeuerwerk über dem romantischen Zschopautal.

Wir danken recht herzlich den zahlreichen Unterstützern sowie Sponsoren und dem gesamten Organisationsteam für die Umsetzung und den Einsatz.

Ich wünsche unseren Besuchern ein schönes und friedvolles Festwochenende in unserer Perle des Zschopautales.

Der Bürgermeister Steffen Ernst

Freitag, 1.8.

16.00 Uhr Schausteller & Fahrgeschäfte geöffnet und musikalische Unterhaltung auf der Bühne

18.30 Uhr Warm up mit „Boutique 76“

19.30 Uhr Tanzshow mit den „Tanzperlen des Zschopautales“

20.00 Uhr offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Steffen Ernst

20.15 Uhr „Swagger“ - Partyhits non stop

00.30 Uhr musikalischer Ausklang mit „Boutique 76“

Blagg's 18000
Boutique 76

Samstag, 2.8.

9.00 Uhr Königsschießen mit dem Schützenverein Waldheim e.V. im Stadion Massane

9.00 Uhr Start Nordic Walking Lauf Sportplatz Waldheim-Rüchzenhain

9.30 Uhr Start Eichbeglauf Sportplatz Waldheim-Rüchzenhain

13.00 Uhr Schausteller & Fahrgeschäfte geöffnet und musikalische Unterhaltung mit „Boutique 76“

14.00 Uhr Große Tanzshow mit den „Tanzperlen des Zschopautales“

14.00 Uhr offene Stadtkirche St. Nicolai und Foto-Ausstellung auf der 1. Empore „Alte und neue Ansichten von Waldheim Teil II“

ab 14.00 Uhr Partyhits mit dem Pledhof Fritzsche Lessingplatz (witterungabhängig)

15.00 Uhr Kellerbergführung - Treff Stadt- & Museumshaus mit Voranmeldung (4,00 €)

15.00 Uhr „Kirche gecheckt: Von den Grundmauern bis zur Kirchturmspitze – miteinander Christsein entdecken“

15.30 Uhr „AllTwoYou“ - junges Akustik-Cover-Duo

17.00 Uhr Rathausführung - Treff Hauptplatz (4,00 €)

17.00 Uhr Warm up mit „Boutique 76“

18.00 Uhr Orgelkonzert mit Elias Bihl Stadtkirche St. Nicolai

18.30 Uhr „Colour the Sky“ - handgemachter Acoustic-Rock

20.30 Uhr „Covegins“ - Partyhits der Musikgeschichte

00.00 Uhr DJ „Jay-1“

Das Stadt- & Museumshaus hat Samstag und Sonntag jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Sonntag, 3.8.

9.30 Uhr Festgottesdienst der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Waldheim-Gesingwalde auf dem Oberwerder

10.30 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit der „Small town Big Band Döbeln“ und Fassbierantich

11.00 Uhr Ehrung des Schützenkönigs/-königin

11.00 Uhr Schausteller & Fahrgeschäfte geöffnet

ab 14.00 Uhr Partyhits mit dem Pledhof Fritzsche Lessingplatz (witterungabhängig)

14.00 Uhr offene Stadtkirche St. Nicolai und Foto-Ausstellung auf der 1. Empore „Alte und neue Ansichten von Waldheim Teil II“

14.30 Uhr Kinderprogramm mit „Clown Fridolin“

15.00 Uhr Orgelführung für Kinder mit Dana Maria Bran

15.00 Uhr Kellerbergführung - Treff Stadt- & Museumshaus mit Voranmeldung (4,00 €)

16.00 Uhr Stegast „Michael Hirt“

16.00 Uhr Walkact „Clown Fridolin“

17.00 Uhr Rathausführung - Treff Hauptplatz (4,00 €)

17.00 Uhr Showverführung mit dem Spindelstreichclub Hartha/Waldheim e.V.

17.00 Uhr Verkauf des „Waldheim Kalender 2026“ von Heinz Thiem & Signierstände mit Bürgermeister

17.30 Uhr „Corona Oldie Band“ - Oldie-Hits

19.30 Uhr „Fleming Band“ - Rock-Klassiker

22.00 Uhr Abschlussfeuerwerk zum Ausklang des Stadtfestes gegenseitig von den Schaustellern und Gastronomen

Seit 1995 steht Wagner für mehrstündige Live-Performance und unvergessliche Party-Nächte. Die fünf Bühnenkonzerte werden durch eine Auskundschaft und gemeinsame „Sperrstunde“ – eine Mischung, die sie zur beliebtesten Family- und Musikveranstaltung in der Region macht. Ihre explizite Passion aus überlieferten Charakteren und legendären Standards von Rock, Pop, Folk und Jazz – immer frischem unternehmerischem Geist verbindet. Als „Support-Act“ für Jaki, Barak, Karmann, City, die Juchstollen, DJ Bitch und andere Stars hat Wagner. Sondern, dass sie nicht nur die Publikum, sondern auch die Größe der Branche begeistern.

„AllTwoYou“ - Juli und Lukas und ein Teil der Band „Jung“ aus Hartha. Das musikalische Spektrum reicht von Oldies, von Singsongs, über „Der Strich“ über „die Aker“ bis hin zu „L.O.“. Die jahrelange musikalische Erfahrung begründet die Umsetzung von Songs und das begeisterte Gesangs.

Colour The Sky bringen mit ihrem handgemachten Acoustic-Rock lebendige Live-Performance auf die großen Bühnen dieses Welt-Musikfestivals. Sie bringen und zwei perfekt eingespielte vierstimmige Gitarren werden von einem tiefen Bass und einer mächtigen Cajon-Perkussion. Handarbeit dankt sie ihren Eltern, Ulrike & Dieter gemeinsam. Was dem Wortschatz über bis hin zu dem Obsessiven was Farbe nehmen sie auch mit auf ihre aufwendige Reise durch ihre eigene Welt und die Musik.

Ein wahres Professionsquartett. Die Spezialisten aus Harburg setzen die Bühne in Waldheim und nehmen die Besucher mit auf einen musikalischen musikalischen Reise. Die vollständige Besetzung besteht aus dem Musikproduzenten und einem Songwriter wie M.C.K., Sänger und Keyboarder/Keyboarder wie Rüdiger Williams und Adria Tve und gewählten Leads der Waldheim-Festivals nach dem anderen auf dem Publikum und wird sorgen umgeben von Karaoke und Interaktion für echte Partystimmung. Da muss sich auch die nächste Landkarte ergreifen und mit dem Computern auf Keyboard durch die letzten 10 Jahre der Musikgeschichte gehen.

Die Musik von Michael Hirt ist die wunderbarste Version. Erweitert, dass es „große Schaffen“ 2008 wurde er schlagartig zum „Superstar“ ebenso und hat weiter als „Mann mit der Mundharmonika“ so viel Eruvererhalten abgesehen, dass er nicht zu beenden werden könnte. Die schillernde Mundharmonika Weisen versteht es wie kaum ein anderer die Menschen mit seinen genialen Songs zu begeistern und zu begeistern, was auch dazu liegt, dass er seine Bühnenführung nicht verliert und seine Musik nie weniger ist. Sondern ist er ein Mann. Seine Bühnenführung so lebendig und beeindruckend und lässt sich bei einer seiner lebendigen Auftritte nachvollziehen. Dabei ist er kein „Spezialist“ sondern sondern sucht immer die Nähe seines Publikums, so es bei einer Auftragsanfrage oder beim Gespräch nach dem Konzert.

Wer laubend Musik gemacht mit Rock-Klassikern mag, der ist hier genau richtig bei der **Fleming Band** aus Hartha. Die Musikanten der Landesmusikvereine von den Lagerstätten Smolke bis hin zu Gary Glitter, und bei den Rock-Klassikern z.B. von Deep Purple über Queen, bis hin zu Black Sabbath oder Billy Idol. Hendrix, Auftritte, über CDs mit eigenen Songs, gemeinsame Konzerte und Bekanntheit durch den Waldheim-Festivals und bei den Rock-Klassikern z.B. Linda Ronstadt und George Strait oder als Vorstand der Ballroom Brothers und sonstige beim Festivals.

Anzeige(n)

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

KULTUR UND FREIZEIT

4. Gartenkonzert
 10.08.2025
 15.00 - 17.00 Uhr

Herje Mine
 Balkan-Musik

Fünf MusikerInnen aus Polen, Israel, Venezuela und Deutschland, mit dieser wunderbaren Musik, dass man sofort Fernweh, Sehnsucht und Tanzwut fühlt.

Kaffee, Kuchen und Getränke
 Bei Regen im Festsaal im Haus

GARTEN BÖHME
 Obermarkt 6
 04736 Waldheim
 Einlass ab 14.00 Uhr

Eintrittskarten 25,00 €/P.
 Im Eiscafe Venezia und
 Stadt- und Museumshaus
 oder bei H. und B. Böhme Tel.: 034327 92687
 boehme@ferienwohnung-waldheim.de

www.ferienwohnung-waldheim.de

16.8. 2025 FEST DER VEREINE
ROLLSCHUHBAHN KRIEBETHAL

16 - 18 UHR
 VEREINSMEILE & AKTIONEN

18 - 19 UHR
 PROGRAMM DER VEREINE

AB 19 UHR
 TANZ
 ROLLSCHUH- & INLINERDISCO

GETRÄNKE & VERPFLEGUNG

WER IST DABEI?


FREIWILLIGE FEUERWEHR KRIEBETHAL
 FEUERWEHRVEREIN KRIEBETHAL
 HOFCHENER STERNCHEN
 KRIEBETHALER FASCHINGSCLUB E.V.
 KRIEBSTEINER ROLLSPORTCLUB 1961 E.V.
 FSV KRIEBSTEIN 98 E.V.
 ORTSVEREIN KRIEBETHAL E.V.

Das Waldheimer Pumpenbübchen

Ein neues Kinderbuch zeigt: Hinter dem stillen Pumpenbübchen in der Waldheimer Schloßstraße verbirgt sich eine zauberhafte Geschichte! Das Mädchen Maja geht dem Geheimnis der Figur auf den Grund. Sie entdeckt, dass ein längst vergessener Quellgeist tief unter der Stadt nur dann frisches Wasser fließen lässt, wenn Kinder Gutes tun – einfach so, ohne dafür eine Belohnung zu erwarten.

Die fantasievolle Erzählung ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet und wird von Fotos und Illustrationen begleitet. Dirk Schönfuß möchte mit seinem neuen Werk dazu anregen, genauer hinzuschauen. Manchmal reicht schon eine kleine gute Tat, um etwas Großes in Bewegung zu setzen.

Erhältlich ist das Büchlein ab sofort für nur 5 € im Stadt- & Museumshaus Waldheim sowie bei DierBooks. Also: Buch kaufen, Kinder mitnehmen – und gemeinsam das Pumpenbübchen besuchen!



SOMMERKINO
 im Hof bei Böhme Obermarkt 6 in Waldheim

 20.08.2025	 22.08.2025
 26.08.2025	 28.08.2025

Einlass ab 19.30 Uhr
Filmbeginn bei Dunkelheit ca. 20.30 Uhr
Eintritt frei
 Getränke werden angeboten.
 Bänke vorhanden, wer es bequemer haben möchte, bringt sich etwas mit.
 Wir freuen uns über Spenden zur Finanzierung der Veranstaltungen.

KULTUR UND FREIZEIT

■ Veranstaltungen im Kloster Buch:

19.07.2025

Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers: Schlager einer Sommernacht

Dennis Wilms + WIR bleiben WIR + Karo Dancers

Für eine unvergessliche Nacht voller Hits und purer Lebensfreude sorgen der aus dem Fernsehen bekannte Dennis Wilms und die Musiker Bella und André von „WIR bleiben WIR“, die seit Jahren mit Stars wie Howard Carpendale auf der Bühne stehen. Tänzerisch begeistern werden die Karo Dancers

Ticketpreise:

Vorverkauf Normalpreis 20,00 €

Vorverkauf Ermäßigt € 18,00 €

Abendkasse Normalpreis 25,00 €

Abendkasse Ermäßigt 22,00 €

Ticketverkauf:

<https://www.miskus.de/schlagernacht/>

Nähere Informationen: <https://www.miskus.de/schlagernacht/>

20.07.2025, 11:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers: Familientag mit Musik, Geschichte und Genuss

Auf der Bühne und in der Infirmierie finden verschiedene Programmpunkte statt:

Madame Butterfly

Kasjopaja

MiskusMimen

Tanzperlen

Bauchredner Jürgen Hanke

Fiddle Folk Family

Nähere Informationen unter <https://www.miskus.de/familienpicknick/>

27.07.2025, ab 08:00 Uhr

Zwischen Blütenduft und Vogelgezwitscher...

Frühstück auf der Muldenwiese

Beginnen Sie den letzten Sonntag im Juli mit einem wohlschmeckenden Frühstück im Kloster Buch. Die Klosterküche stellt Ihnen ein leckeres Frühstücksangebot – von süß bis herzhaft – zusammen. Genießen Sie die morgendlichen Stunden an einem der vielen schönen Plätze auf unserer Muldenwiese. Ob Sitzgruppe oder eine unserer individuellen Bänke und wer möchte, darf an diesem Tag auch seine Picknickdecke dafür mitbringen.

Frühstück um 8:00 Uhr oder lieber erst 9:30 Uhr? - geben Sie bei Ihrer Voranmeldung gern an, um welche Uhrzeit Sie in den Sonntag starten möchten...

Als Schlechtwettervariante stehen verschiedene Räume im Kloster zur Verfügung.

Veranstaltung mit Voranmeldung und Vorkasse

Tel.: 034321/68592 bzw. Email: KlosterBuch@t-online.de

28.07.2025, 10:00 – 15:00 Uhr

Kreativer Ferientag

Zum kreativen Ferientag im Kloster Buch dürfen sich Jung und Alt auf ein vielseitiges Mitmach-Angebot freuen.

Im Scriptorium wird nicht einfach nur theoretisches Wissen vermittelt sondern vor allem richtig Hand angelegt. „Mönchskutten überstreifen und ran an die Schreibpulte...“ – mit Feder und Tusche – erst wird geübt und im Anschluss eine eigene Schriftrolle angefertigt. Versehen wird diese noch mit dem passenden Siegel.

Auch die Keramikmalerei steht wieder auf dem Plan. Hier können u.a. Tierfiguren oder Blumen aus Keramik bemalt werden.

Bei der Korbmacherin können die Kinder sich ein schönes und nützliches Mitbringsel basteln. Die Körbchen in verschiedenen Formen finden als praktische Aufbewahrungs- und Ordnungshelfer für Schreibtisch oder Regal im Kinderzimmer sicher einen schönen Platz.



Zusätzlich gibt es weitere Angebote in der Kräuterwerkstatt sowie u.a. in den Bereichen kreatives Gestalten mit Stoffen und Holz (Kosten je nach Projekt erfährt Ihr am jeweiligen Stand)

Um 13:00 Uhr findet eine altersgerechte Führung durch die Klosteranlage statt. Dabei können die historischen Gebäude und Räumlichkeiten erkundet und viel über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche erfahren werden.

Unser Imbiss hat für eine kleine Stärkung ebenfalls geöffnet.

09.08.2025, 09:00 Uhr

Bauernmarkt

Zum Bauernmarkt bieten über 90 Direktvermarkter und Händler ihre Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte an.

Das Sortiment reicht von Fisch über Fleisch- und Wurstwaren bis hin zu Käse und Backerzeugnissen. Frische Produkte direkt vom Bauernhof, selbstgemachte Liköre und Nudeln, Honig, Kräuter- und Pflanzenprodukte, Obst, Gemüse aber auch Gewürze sind vertreten.

An den (kunst-)handwerklichen Ständen gibt es u.a. unterschiedlichste Keramik, Blauamalerei (u.a. Milchkannen, Krüge, Eimer), Holzarbeiten, ein großes Sortiment an Korbwaren sowie handgefertigten Schmuck. Neben textilen Produkten aus Filz, Pantoffeln, bunten Stofftaschen oder Kissenhüllen gibt es Gravur- und Goldschmiedearbeiten, Gartenaccessoires, handgefertigte Seifen, Papierfaltkunst und Geschenkartikel.

Ebenso sind Uhrmacherhandwerk, Pupp doktor und eine Kaffeerösterei vor Ort.

Um 12:00 Uhr gibt es in der Gutskapelle ein **Mittagsgebet**.

13:00 Uhr startet eine **Führung** durch die Klosteranlage, Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch e.V.

09.08.2025, 10:30 Uhr

Turmuhrführung mit Dr. Bert Meister

Um 10:30 Uhr beginnt eine Turmuhrführung mit Dr. Bert Meister.

Den Teilnehmern bietet sich die seltene Gelegenheit zur Besteigung der Gutskapelle. Dabei gibt es u.a. interessante Einblicke in Funktionsweise und Innenleben der Turmuhr.

- Änderungen vorbehalten -



■ Der Originale - Waldheim-Kalender 2026

Gäste, die man während ihres Aufenthaltes in der Stadt befragt, finden Waldheim und die Landschaft rundherum schön und kommen mitunter mehrfach zum Wandern hierher. Die markierten Wege, die durch den Verschönerungsverein gepflegt werden, locken viele Besucher aus nah und fern an.



Der Kalender 2026 (27. Auflage) zeigt erneut sehenswerte Ansichten oder Details in Waldheim. Auf dem Titelbild sieht man das Zentrum mit Rathaus und Zschopau aus einer eher ungewöhnlichen Perspektive.

Von Kalendernutzern bekamen wir den Hinweis, dass das Titelbild leider zu kurz angesehen wird. Deshalb erscheint es diesmal auch im August.

INFORMATIONEN

■ Mittelsächsische Bautage 2025 in Klosterbuch: Baumesse, Netzwerken und Bildungsprojekte rund ums ländliche Bauen



Im Herbst 2025 finden erneut die Mittelsächsischen Bautage der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen statt. In diesem Jahr mit erweitertem Programm und an einem neuen Veranstaltungsort: Das idyllisch gelegene Kloster Buch bei Leisnig wird zur Bühne für eine vielfältige Veranstaltungsreihe rund um das ländliche Bauen und die regionale Handwerkskultur.

Mit Baumesse, Netzwerktreffen und dem beliebten Schulprojekt „Kleine Baumeister“ setzt die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen der Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen neue Impulse für die regionale Bauwirtschaft und das nachhaltige Bauen.

Den Auftakt bildet am 22. August 2025 der „RegioTreff meets Baugewerbestammtisch“ im Kloster Buch. Hier treffen sich regionale Unternehmen, Handwerksbetriebe und Planer, um sich bei Fachvorträgen, Impulsen und im offenen Austausch auf die anstehenden Bautage einzustimmen und aktuelle Themen der Branche zu diskutieren.

Im Oktober 2025 folgt das Schulprojekt „Kleine Baumeister“. In enger Zusammenarbeit mit den Grundschulen des Landkreises wird der Projekttag direkt an den Schulen durchgeführt. Dabei erleben die 3. Klassen praxisnah drei spannende Module: Siedlungsgeschichte, Bauen mit Lehm und natürlichen Baustoffen und Holzverarbeitung. Begleitet wird der Projekttag von regionalen Handwerksbetrieben und Fachleuten. Höhepunkt der Bautage ist der zweite RegioTreff und die Baumesse „Ländliches Bauen“ am 18. Oktober 2025, beide im Kloster Buch.

Vormittags lädt der RegioTreff erneut zum Vernetzen und Erfahrungsaustausch ein. Die Baumesse öffnet von 14:00 bis 18:00 Uhr ihre Tore für interessierte Besucherinnen und Besucher. Fachvorträge, Mitmach-Aktionen rund um Dämmung, Lehmputz und nachhaltige Baustoffe sowie Aussteller regionaler Bau- und Handwerksunternehmen stehen für Bauwillige bereit. Abgerundet wird der Tag durch Führungen durch die Klosteranlage und Familienangebote.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. Unternehmen und Aussteller können sich ab Juni über das Beteiligungsportal des Landkreises anmelden. Die Grundschulen werden gezielt angeschrieben und eingeladen, sich für den Projekttag „Kleine Baumeister“ zu bewerben.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.

Unternehmen und Aussteller können sich ab Juni über das Beteiligungsportal des Landkreises anmelden.

Die Grundschulen werden gezielt angeschrieben und eingeladen, sich für den Projekttag „Kleine Baumeister“ zu bewerben.



Weitere Informationen gibt es fortlaufend unter www.nestbau-mittelsachsen.de.



■ 17 Projekte, zehn Kommunen, 165.000 Euro: SachsenKreuz+ gestaltet die Zukunft vor Ort



Mit dem Regionalbudget 2025 unterstützt die LEADER-Region SachsenKreuz+ erneut kleine, gemeinwohlorientierte Projekte im ländlichen Raum. Insgesamt 165.000 Euro fließen in 17 Vorhaben, die in zehn Kommunen zur Umsetzung kommen.

Waldheim, Juni 2025

Im Rahmen des Regionalbudgets 2025 konnten 17 Kleinprojekte aus dem LEADER-Gebiet SachsenKreuz+ zur Förderung ausgewählt werden. Die zur Verfügung stehenden 165.000 Euro wurden vollständig ausgeschöpft und kommen vielfältigen Projekten zugute, die das Leben in der Region verbessern und zur nachhaltigen Entwicklung ländlicher Strukturen beitragen.

Bis zum 14. März 2025 hatten Kommunen und Ortschaftsräte die Möglichkeit, ihre Projektideen einzureichen. Zahlreiche Bewerbungen zeugen vom hohen Bedarf an niedrigschwelliger Förderung für gemeinwohlorientierte Vorhaben. Insgesamt 17 Projekte erhielten nach eingehender Prüfung durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) den Zuschlag.

Das Programm „Regionalbudgets im ländlichen Raum“ des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung ermöglicht die Unterstützung von Kleinprojekten mit einem Gesamtvolumen von bis zu 20.000 Euro. Damit sollen insbesondere Vorhaben realisiert werden, die ohne Zuschüsse nicht oder nicht im erforderlichen Umfang umsetzbar wären.

Die ausgewählten Vorhaben spiegeln die Bandbreite ländlicher Entwicklungsbedarfe wider:

- **Nachhaltigkeit und Mobilität:** Am Freibad Gebersbach (Waldheim) wird eine Solarladestation für E-Bikes installiert und in Massanei (Waldheim) eine solarbetriebene Beleuchtung an der Bushaltestelle eingerichtet.
- **Bildung und Freizeit:** Geringswalde erhält ein „Grünes Klassenzimmer“ als Lernort im Freien; in Töpel (Döbeln) wird der Spielplatz durch eine neue Hang-Tunnelrutsche aufgewertet.
- **Stärkung von Gemeinschaftseinrichtungen:** Die Kita „Feldmäuse“ in Grünlichtenberg (Kriebstein) bekommt eine Kletterburg, in Altmittweida entsteht eine überdachte Pergola für die Kita „Bienenkorb“.
- **Bürgerhaftliches Engagement:** In Frankenu (Mittweida) wird die Fassade des Jugendclubs saniert und Ebersbach (Döbeln) erhält einen festen Stromanschluss für den Festplatz.
- **Sicherheit und Daseinsvorsorge:** In Gersdorf (Hartha) wird Mobiliar für den neuen Feuerwehrstandort angeschafft und in Garnsdorf (Lichtenau) entstehen Mitarbeiterparkplätze für die Kita.

Die vollständige Liste aller geförderten Projekte ist auf der Website der LEADER-Region SachsenKreuz+ abrufbar unter <https://www.sachsenkreuzplus.de/regionalbudget/aufruf>.

Mit den Regionalbudgets können im Rahmen der GAK-Förderung Kleinprojekte durchgeführt werden, welche der Unterstützung einer engagierten und aktiven eigenverantwortlichen ländlichen Entwicklung, der Stärkung der regionalen Identität sowie der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategien dienen. Alle geförderten Projekte müssen bis zum 31. Oktober 2025 abgeschlossen und abgerechnet sein. Auch für die kommenden Jahre plant die LAG weitere Förderaufrufe im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie – Interessierte können sich jederzeit an das Regionalmanagement wenden. Umfangreiche Informationen sind dazu auch auf der Internetseite zu finden.

Kontaktmöglichkeit:

Regionalmanagement SachsenKreuz+
c/o Maikirschen e.K.

Lichtstraße 3 in 04758 Oschatz

Telefon: 03435/6294496, E-Mail: post@sachsenkreuzplus.de

Internet: www.sachsenkreuzplus.de

Ansprechpartnerin:

Josefine Tzschoppe (Regionalmanagerin)



INFORMATIONEN

LEADER-Gebiet SachsenKreuz* - Regionalbudget 2025

Ausgewählte Vorhaben im Rahmen des Regionalbudgets 2025

Vorhaben	Vorhabensträger	Umsetzungsort
Schaffung einer barrierearmen Zuwegung in die Tanneberger Kirche	Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg	Mittweida/Tanneberg
Kletterburg + Schuppen für die Kita "Feldmäuse" in Grünlichtenberg	Gemeinde Kriebstein	Kriebstein/Grünlichtenberg
Anschaffung und Installation einer E-Bike Solarladestation für Alle am Bad in Gebersbach	Stadt Waldheim	Waldheim/Gebersbach
Sanierung der Außenfassade des Jugendclubs in Frankenau	Ortschaftsrat Frankenau/Thalheim	Mittweida/Frankenau
Herstellung eines festen Stromanschlusses für den Festplatz Ebersbach	Ortschaftsrat Ebersbach/Döbeln	Döbeln/Ebersbach
Grünes Klassenzimmer "Oase mit Mehrwert"	Stadt Geringswalde	Geringswalde
Anschaffung Veranstaltungsmobiliar zur Verbesserung der Lebensqualität der Einwohner	Gemeinde Großweitzschen	Großweitzschen
Aufbau einer überdachten Pergola in der Kita Bienenkorb	Gemeinde Altmittweida	Altmittweida
Fußbodenerneuerung und Spielzeugschuppen	Gemeinde Kriebstein	Kriebstein/Kriebethal
Anschaffung und Installation einer Solarlampe an der Bushaltestelle in Massanei	Stadt Waldheim	Waldheim/Massanei
Aufstellen einer Kleinkind-Spielanlage "Bienenkorb" am Spielplatz Waldheimer Weg	Stadt Geringswalde	Geringswalde/Klostergeringswalde
neue Hang-Tunnelrutsche für den Spielplatz in Töpeln	Ortschaftsrat Ziegra	Töpeln
Umfriedung des Zwischenlagerplatzes des Bauhofs der Gemeinde Großweitzschen	Gemeinde Großweitzschen	Großweitzschen/Westewitz
Neubau einer LED Flutlichtanlage an Tennisplätzen für den VfB Leisnig	Stadt Leisnig	Leisnig
Anschaffung von Ausstattung und Mobiliar für den neuen Feuerwehrstandort in Gersdorf	Stadt Hartha	Hartha/Gersdorf
Errichtung von 6 Mitarbeiter-Parkplätzen für die Kita Garnsdorf	Gemeinde Lichtenau	Lichenau/Garnsdorf
Anschaffung eines Holzzuges und Klettergerüsts für den Spielplatz in Rauschenthal	Stadt Waldheim	Waldheim/Rauschenthal

INFORMATIONEN

Heimatverein Milkau e.V. /
Generationenbahnhof Erlau e.V.



■ Ende des Radwegs Waldheim – Rochlitz an der Obstmühle in Erlau?

Die Planungen und Bauarbeiten für den Radweg laufen bereits seit mehr als einem Jahrzehnt. Ausgehend von Waldheim ist die Bauaktivität mittlerweile bis an die Gemeinde Erlau herangerückt. Dafür wurden bereits mehrere Millionen Euro ausgegeben. Die Planungen für die weiteren Abschnitte zwischen der Erlauer Obstmühle und dem Seelitzer Ortsteil Döhlen laufen aktuell. Dabei ist durch das zuständige Landesamt bereits seit 2014 für diesen Abschnitt vorgesehen, die von den Gemeinden gekaufte Bahntrasse zu verlassen und stattdessen den Radweg straßenbegleitend auf der parallelen verlaufenden Straße „Mühlental“ und später auf der Auenstraße entlang zu führen. Aufgrund der geringen Straßenbreite und Vielzahl an uneinsichtigen Kurven erschien uns neben vielen anderen Menschen der Region diese Radwegvariante als unsicher und ungeeignet für einen überregionalen Radweg. Daher haben wir eine Unterschriftensammlung zur sicheren Verkehrsführung des überregionalen Radweges Waldheim Rochlitz durchgeführt.

Im August 2024 haben wir als Initiatoren ein Paket mit überwältigenden 1860 Unterschriften an den damaligen sächsischen Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Martin Dulig übergeben. Danach fand auf unseren Wunsch hin in Milkau ein Gespräch mit dem Abteilungsleiter Karsten Mühlmann des Landesamts für Straßenbau und Verkehr (LASuV) als zuständige Institution für die Planung und Ausführung statt. In diesem Gespräch wurde uns mitgeteilt, dass beide Varianten (Bahntrasse und straßenbegleitende Radwegführung) aufgrund unserer Bedenken hinsichtlich fachlicher und naturschutzrechtlicher Aspekte geprüft wird und diese Prüfung voraussichtlich mehrere Jahre andauern wird.

Umso überraschter waren wir, dass wir als Initiatoren Mitte Mai ein Schreiben des LASuV erhielten, in dem uns mitgeteilt wurde, dass unserem Ansinnen nicht entsprochen werden konnte. Als Grund wurde benannt, dass die Kosten für den Radweg durch den Bund als finanzierende Institution für den Abschnitt Obstmühle nicht getragen werden kann, „... wenn andere **geeignete** Straßen und Wege zur Nutzung für den Radverkehr vorhanden sind.“ (Zitat Schreiben LASuV vom 15.05.2025 an den Heimatverein Milkau).



Dies ist für uns aus mehreren Gründen äußerst enttäuschend und sehr verwunderlich. Da bereits mehrere Abschnitte des Radweges gebaut wurden, ist mit Sicherheit anzunehmen, dass die Finanzierungsbedingungen des Bundes dem LASuV bereits bekannt gewesen sein müssen.

Daher hätte uns dies gleich bei der gemeinsamen Besprechung mitgeteilt werden können. Wir vermuten, dass hier auf Zeit gespielt wurde, um etwas Gras über die Sache wachsen zu lassen.

Gleichzeitig ist in der Formulierung des Schreibens für uns ein Widerspruch enthalten. Aus unserer Sicht ist die Straße im Mühlental NICHT geeignet. Deshalb ist deren Mitnutzung als Radweg eben keine gleichwertige Alternative zur Trassenführung auf der alten Bahnstrecke.

Die obenstehenden Bilder sollten das Problem verdeutlichen. Die Straße ist bereits für das Begegnen von Fahrzeugen nicht breit genug (angegebene Breitenbeschränkung 2 m), Ausweichstellen existieren nicht. Ein Überholen oder Begegnen mit Radfahrern ist somit grundsätzlich nicht möglich.

Inwiefern die Radwegführung auf den bahnrassensbegleitenden Straßen in einer Verbindung mit dem Ausbau dieser Straßen zur gemeinsamen und sicheren Verkehrsführung von Radfahrern und Kraftfahrzeugen

steht, wurde durch das LASuV nicht mitgeteilt. In den gemeinsamen Gesprächen wurde allerdings betont, dass „straßenbegleitend“ nicht bedeutet, dass die Straße für den Radweg angepasst werden muss. Sofern doch eine Straßenanpassung vorgesehen wird, ist diese mit zusätzlichem Grundstückserwerb verbunden. Außerdem ist die Straßenführung oft direkt vom Aubach bzw. von starker Hanglage begrenzt, so dass jegliche Straßenbauarbeiten mit einem sehr hohen Aufwand verbunden sind, der den Kosten für die Umnutzung der alten Bahntrasse zum Radweg nicht nachstehen dürften.

Wir sehen daher dringenden Handlungsbedarf, um diesen überregionalen Radweg von entsprechender großräumiger Bedeutung als solchen zu erhalten und eine durchgängige sichere Verkehrsführung zu erreichen, die vom damaligen Staatsminister Martin Dulig zur Eröffnung des Abschnittes zwischen Geringswalde und Arras ausdrücklich betont wurde:

„Radfahren auf einer stillgelegten Bahntrasse ist sicherer und mit einer Radwegbreite von 2,50 Meter auch sehr komfortabel und attraktiv.“ (Auszug Pressemitteilung SMWA vom 31.08.2023).

Offensichtlich finden wir als lokale Akteure nicht genügend Gehör für unser Anliegen. Daher möchten wir als nächsten Schritt mit den anderen Anliegerkommunen des Radwegs von Rochlitz bis Waldheim gemeinsam den Weg in die Öffentlichkeit und die Diskussion mit den zuständigen Stellen suchen.

Berit Wittke, Markus Ahnert
Gemeinderäte der Gemeinde Erlau,
Heimatverein Milkau e.V.,
Generationenbahnhof Erlau e.V.
radweg@heimatschilder.de



Link zu einer virtuellen Fahrt durch das Mühlental:

■ Einbruchschutz in der Urlaubszeit

Der Sommer steht vor der Tür und natürlich auch der geplante Urlaub. Nichts Schöneres als das. Doch Urlaubszeit ist auch Einbruchszeit. Damit es kein böses Erwachen gibt, wenn man nach der Urlaubsreise wieder zu Hause ankommt, beherzigen Sie nachfolgende Tipps. So können Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung besser vor Einbrechern zu schützen:

Prüfen Sie prinzipiell immer die Verschlussicherheit von Türen, Garagen und Fenstern, wenn Sie Ihr Haus verlassen. Seien Sie untereinander wachsam, reden Sie in der Nachbarschaft über „Ungewohntes“ im Wohnumfeld und sprechen Sie je nach Situation Unbekannte zielgerichtet an oder informieren Sie die Polizei. Lassen Sie keine Wertgegenstände sichtbar und ungesichert im Haus liegen. Dies lädt Einbrecher förmlich zum Einsteigen ein. Halten Sie nicht zu viel Bargeld im Haushalt vor. Regelmäßig decken Hausratversicherungen nur bis zu 2.000 € Barmittel ab. Und halten Sie für alle Ausweise, Geldkarten und Wertgegenstände Kopien bzw. Eigentumsnachweise vor – das macht die Wiederbeschaffung und Fahndung nach diesen Sachen im Ernstfall deutlich einfacher. Wer verreist, sollte dies nur Vertrauten mitteilen. Lassen Sie regelmäßig den Briefkasten leeren und spiegeln Sie „Leben“ am Wohnhaus vor. So empfehlen sich beispielsweise regelmäßige Zeitschaltungen der Lichttechnik im Haus.

Langfristig sollten Türen, Fenster und Lichtschächte fachmännisch mechanisch und elektronisch gesichert werden. Eine kostenfreie Beratung diesbezüglich bietet Ihnen nach Terminvereinbarung die Polizeiliche Beratungsstelle des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Chemnitz in der Brückenstraße 12 in Chemnitz.

Darüber hinaus sollten Sie Lichttechnik mit Bewegungsmeldern verbauen. Auch Überwachungskameras (beachten Sie hierbei die gesetzlichen Vorgaben) und sichtbare Alarmanlagen schrecken Einbrecher erfahrungsgemäß ab.

Sollten Sie einmal Opfer eines Einbruchs geworden sein, lassen Sie alles möglichst unverändert und verständigen Sie sofort die Polizei.

Gern informiert Sie Ihre Polizeidienststelle vor Ort weiterführend zum Thema. In diesem Sinne, gut geschützt in den Urlaub! Eine schöne Urlaubszeit wünscht Ihnen

Ihr/e Bürgerpolizist/in

INFORMATIONEN

■ Volksbank Mittweida sucht das EnergieSparTalent 2025



Ein Wettbewerb für clevere Köpfe aus Mittelsachsen – Ideen zeigen, Klima schützen, Preise gewinnen

Mittweida, 20. Juni 2025 – Sonnenenergie vom eigenen Dach, Fahrge- meinschaft statt Solofahrt, bewusster Konsum statt Wegwerfmentalität: Energiesparen beginnt im Kleinen – und kann Großes bewirken. Deshalb ruft die Volksbank Mittweida eG engagierte Menschen aus der Region auf, ihre besten **Energiespar-Ideen beim Wettbewerb „EnergieSpar-Talent 2025“** einzureichen. Mitmachen lohnt sich: Den kreativsten Ein- fällen winken attraktive Preise – **Einsendeschluss ist der 20. Septem- ber 2025.**

Ob Schülerprojekt, Familieninitiative oder individuelle Alltagserfindung – gesucht werden ganz persönliche Beiträge zum Klimaschutz aus Mitt- weida und Umgebung. Die besten Einsendungen werden **am 28. Okto- ber 2025 beim Energieeffizienz-Tag** öffentlich ausgezeichnet.

„Mit dem Wettbewerb möchten wir zeigen, wie viel Innovationskraft in unserer Region steckt – und wie jede und jeder Einzelne zur Energie- wende beitragen kann“, so Nico Richter, aus dem Projektteam Nachhaltig- keit bei der Volksbank Mittweida. **Die Aktion ist Teil der Energieeff-izienz-Offensive Mittweida, einer Initiative der Bank in Kooperation mit Stadt, Landkreis und lokalen Partnern.**

Nachhaltigkeit als gelebte Regionalverantwortung

Bereits seit 2024 verfolgt die Volksbank Mittweida konsequent das Ziel, regionale Klimaschutzprojekte sichtbar zu machen. Veranstaltungen wie der Energieeffizienz-Tag oder die Aktion „Mittweida sucht den ältesten Kühlschrank“ fanden großen Zuspruch und zeigten, wie leicht es sein kann, Energie und Geld zu sparen. Auch 2025 soll mit dem EnergieSpar- Talent-Wettbewerb wieder ein starkes Zeichen gesetzt werden.

„Als Genossenschaftsbank sehen wir es als unsere Aufgabe, nicht nur wirtschaftlich, sondern auch gesellschaftlich Verantwortung zu über- nehmen. Nachhaltigkeit beginnt mit Wissen,

Mitmachen – und guten Ideen“, betont Nico Richter.

Alle Informationen, Teilnahmebedingungen und das Einreichungsformu- lar finden Interessierte unter:
www.volksbank-mittweida.de/energiespartalent

Über die Volksbank Mittweida eG

Die Volksbank Mittweida eG ist eine traditionsreiche Genossenschafts- bank mit über 100- jähriger Geschichte. Mit 9 Geschäftsstellen, einem starken Mitgliederwachstum und einem klaren Fokus auf Innovation, Nachhaltigkeit und regionale Verantwortung zählt sie zu den führenden Banken in Sachsen.

Pressekontakt:

Sabrina Vogel Volksbank Mittweida eG

Telefon: 03727 9444 409

E-Mail: sabrina.vogel@volksbank-mittweida.de

■ Ablauf der Digitale Baugenehmigung vorgestellt

Der digitale Bauantrag wurde auf einer Digitalmesse in Gießen präsen- tiert. Der Leiter des Referates Bauantragsbearbeitung im Landratsamt, Erik Wagner, stellte den Ablauf des Verfahrens vor. Er sprach stellvertre- tend für über 40 weitere Baubehörden, die diesen digitalen Weg bereits gehen.

Die mittlerweile zweite Auflage des Kongresses führte Fachleute aus Bau- und Softwarebranche zusammen, um die digitale Transformation weiter voranzubringen.

„Es geht nicht nur darum, Prozesse nur zu ‚elektrifizieren‘, sondern von der Wirkung her zu denken. Die Zukunft sind also nicht die Transporte von pdf-Dateien, sondern die Vernetzung und der Austausch von Da- ten“, so der Leiter des Referates Bauantragsbearbeitung Erik Wagner. Als Beispiel nennt er die 3-D-Bauwerksprüfung.

Wagner: „Der Landkreis Mittelsachsen ist Treiber bei der Digitalisierung der Bauprozesse und bringt sich aktiv in die Weiterentwicklung von Plattformen und Datenaustauschstandards ein.“

Im Landratsamt kann der Bauantrag vollständig digital beantragt wer- den. Die Bearbeitungszeiten werden erheblich verkürzt. Beteiligte Stel- len werden sternförmig online beteiligt. Daneben stehen weitere Lei- stungen wie Vorbescheid, Genehmigungsfreistellung und Abbruchan- zeige sowie die Anzeige von Baubeginn und Nutzungsaufnahme als On- linedienst zur Verfügung.

Entwurfsverfasser können für Bauherren die Anträge stellen. Bei der Freizeichnung muss der Bauherr selber nicht mehr mitwirken. Die Einrei- chung der Schriftform, wie auch das Unterschreiben von Formularen und Zeichnungen, entfallen dabei und werden durch die digitale Frei- zeichnung ersetzt. Für die Beantragung ist das Nutzerkonto Bund-ID (<https://id.bund.de/de>) erforderlich. Dazu ist die Online-Funktion des Personalausweises freizuschalten oder das persönliche ELSTER-Zertifi- kat (Steuererklärung) zu verwenden. Für Unternehmen steht alternativ das „Mein Unternehmenskonto“ (MUK) zur Verfügung. Die Kommunika- tion mit der Baubehörde erfolgt vollständig digital über die Onlineplatt- form.

Das Online-Portal für die digitale Baugenehmigung des Landkreises Mittelsachsen ist im Internet unter <https://sn.digitalebaugenehmigung.de/lk-mittelsachsen/> erreichbar.



SCHULE MÄCHT BETRIEB

Deine AUSBILDUNGSMESSE

10-15 Uhr

23.08.25 MITTWEIDA
Sporthalle „Am Schwanenteich“ Mittweida

30.08.25 FREIBERG
Deutsches Brennstoffinstitut Freiberg

06.09.25 DÖBELN
Sport- und Freizeitzentrum „WelWel“ Döbeln

GIZEF, IHR, Bundesagentur für Arbeit, HANDELSKAMMER CHEMNITZ, IHR

FEUERWEHR

■ Historischer Tag für die Feuerwehr Richzenhain

Am 31.05.2025 konnte nach 3 Jahren intensiver Arbeit und etlichen Telefonaten das neue LF 10 der Feuerwehr Richzenhain offiziell in Dienst gestellt werden. Dies war ein lang ersehnter Traum der aktuell 22 Kameraden mit einem Altersdurchschnitt von 38 Jahren. Seit diesem Tag besitzen nun alle Feuerwehren im Gemeindegebiet der Stadt Waldheim ein Fahrzeug mit Wassertank, welcher essenziell wichtig für die Feuerwehr ist, um schnell vor Ort helfen zu können. Das Richzenhainer LF 10 hat ein Wassertankvolumen von 2.000 Liter und einen 120 Liter Schaumtank. Außerdem besitzt das neue Löschfahrzeug Spezialgerät zur technischen Hilfeleistung, zur Türnotöffnung und zur Vegetationsbrandbekämpfung. Gekostet hat das LF 10 eine stolze Summe von 472.000 Euro, davon waren 201.000 Euro Fördermittel. Die Vergabe der damaligen Lose gingen an die Firma MAN für ein MAN TGM 16.320, mit dem besonderen Highlight des ersten Feuerwehrfahrzeuges in Sachsen mit dem MAN Spiegelersatzsystem OptiView. Der Zuschlag für den feuerwehrtechnischen Aufbau ging an die Firma Rosenbauer aus Luckenwalde und die feuerwehrtechnische Beladung lieferte die Firma Albert Ziegler GmbH aus Giengen. Ein besonderen Dank geht an die Firmen Werkzeugbau Fischer aus Geringswalde, Auto Teile Müller aus Frankenberg, Endress+Hauser aus Waldheim, Kreissparkasse Döbeln, Reinsdorfer Agragenossenschaft und Kuntze Instruments aus Hartha, welche der Feuerwehr Richzenhain die in Eigeninitiative entworfene Designbekleidung des neuen LF 10 finanzierten. Ebenso ein großer Dank gilt der Firma Träger&Sohn aus Waldheim, die uns zur Fahrzeugübergabe ein Gaslecksuchgerät schenkte, welches den einsatztaktischen Wert des Fahrzeuges noch einmal steigert.

Die Abholung aus Luckenwalde fand am 11. März statt. In Waldheim wurde zum damaligen Tag auf das Auto mit großer Vorfreude und einem Feuerwerk gewartet. Seit der Ankunft standen etliche Dienste und Sonderdienste für die Kameraden an, um die neue Technik und das neue Fahrverhalten des Autos schnellstmöglich kennenzulernen und die Abläufe bis zur Indienststellung zu verinnerlichen. Ein großer Dank geht an die Verwaltung und den Stadtrat der Stadt Waldheim, welcher mit seinen eigentlichen Beschlüssen die Anschaffung des neuen LF 10 überhaupt erst ermöglicht hat.

Die Feuerwehr Richzenhain ist ständig auf der Suche nach neuen Kameraden und Kameradinnen. Hast du Lust bei uns mitzumachen, komm gerne vorbei. Unsere Dienste finden aktuell jeden Dienstag am Gerätehaus in Richzenhain in der Zeit von 18:45 bis 21:00 Uhr statt. Oder schreib uns eine Nachricht über unsere Facebook- und Instagramseite.

Ihre Kameraden der Feuerwehr Richzenhain



STADTBIBLIOTHEK

■ Triumph der Denkdiven

Die Sonne war schon halb untergegangen, als die große Finalrunde die Entscheidung brachte. Nach über 50 Fragen gewannen mit dem knappest möglichen Abstand von einem halben Punkt die „Denkdiven“ vor den Titelverteidigern „Die Drei“.

Diese entscheidenden Punkte machten sie übrigens mit Wissen zu „Ländern mit G“, „Turniertänze“ und „Pizzabacken“, was auch ganz gut die Bandbreite zeigt, mit der man glänzen kann.



Die nächste Ausgabe gibt es am 11. September. Traditionell ab 18.30 Uhr im Stadt- und Museumshaus – bei hoffentlich passendem Wetter auch wieder als Outdoor Variante.

Wer also Zeit, Lust und Spaß an fröhlichen Trivia-Rätseln in netter Gesellschaft und bei kühlen Getränken hat, sei herzlich eingeladen, die begehrten Plätze zu reservieren (per Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de) – entweder als Team (max. 4 Personen) oder als Einzelperson, die dann vor Ort Gleichgesinnte finden wird.

Der Buchsommer ist gestartet



Seit einigen Tagen heißt es wieder "Beim Lesen tauch' ich ab" in der Stadtbibliothek Waldheim: Jede Menge brandaktuelle Bücher warten auf Kinder und Jugendliche, die über die Sommerferien den Buchsommer angehen.

Mitmachen können alle, die im kommenden Schuljahr die Klassen 5 – 10 besuchen – egal, ob in der Bibliothek angemeldet oder nicht. Auch Elternteile werden zum Loslegen nicht benötigt. Lediglich ein klein wenig Interesse an Abenteuern oder Romantik oder Mangas oder Action oder alles-auf-einmal wäre hilfreich. Wie immer ist das Ganze kostenlos, da dieses tolle Leseförderprojekt vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus unterstützt und vom Bibliotheksverband Sachsen organisiert wird.

Neu dabei sind mehrere verfluchte Bücher, die in Waldheim und Hartha ihrer Rettung durch knifflige Rätsel in den Einrichtungen entgegenfiebern.

Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, das Buchsommer-Angebot von Hartha und Waldheim gemeinsam zu benutzen. Also z.B. ein Buch in Waldheim auszuleihen, zu lesen und in Hartha abzugeben. Oder auch andersrum. Das Ziel bleibt natürlich gleich: 3 Bücher über die Sommerferien (bis zum 20. August) lesen = 1 Urkunde.

Wie immer gibt es auch in diesem Jahr mehrere begleitende Veranstaltungen für alle, die beim Buchsommer mitmachen: Mario-Kart-Wettrennen, Litfasssäulenverschönerung und natürlich die legendäre Abschlussparty am 29. August im Gersbacher Familienbad. Für weitere Infos einfach dem QR-Code folgen:



SEITENSPINNER

■ **Wilder Mohn**

Rotleuchtend wiegt im Feld sich der Mohn
im Kornblumenblau und Getreidegrün.
Seine zarten Blüten tanzen im Wind,
der Sommer bringt die Welt zum Blühen.

Das Auge liebt diese wogende Masse,
sie erinnert an Wellen und an das Meer.
Die Freiheit und Leichtigkeit des Lebens
zu spüren, fällt nicht mehr so schwer.

Sammle Kräuter und Beeren und einige Kirschen,
lass die Blümlein stehen an ihrem Ort
sie winken mir dankbar, denke ich bei mir,
dann setz ich meinen Spaziergang fort.

Überall auf der Erde bringt der Sommer die Blumen,
die Beeren, die Kirschen, ein wogendes Feld.
Doch nicht jeder Mensch kann sich daran freuen
In dieser kriegsgeplagten Welt.

Regiert das Grauen, die Angst und der Schrecken
blickt der Mensch kaum nach Kornblumen und wildem Mohn.
Ein Spaziergang wird Luxus und nebensächlich,
weil Krieg täglich Leib und Leben bedrohen.

Wenn Sirenengeheul die Stille durchbricht.
Keiner weiß, ob auf dem Tisch etwas Essbares steht.
Erblicken die Menschen das Mohnblümlein nicht.
Wie heftig es auch im Winde weht.

Das Mohnblümlein wächst im Krieg wie im Frieden.
Es reckt seinen Hals und blüht leuchtend rot.
Ach, könnte es damit die Hoffnung verbreiten
auf Endlichkeit von Krieg, Terror und Not.

Birgit Herden, Juni 2025



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Wir laden ein zum

Gottesdienst



Sonnabend, 19. Juli 2025

20.00 Uhr Kirche Beerwalde

Lichtbildervortrag „Burgen, Schlösser und Herrenhäuser in (Mittel-)Sachsen“

Referent: Michael Kreskowsky

Sonntag, 20. Juli 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf

10.30 Uhr Gottesdienst in Reinsdorf

Sonntag, 27. Juli 2025

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Grünlichtenberg

10.30 Uhr Gottesdienst in Waldheim

Sonnabend, 2. August 2025

14.00 – 18.00 Uhr Offene Kirche in Waldheim

15.00 Uhr Kirchenführung, Fotoausstellung

18.00 Uhr Orgelmusik zum Stadtfest

Sonntag, 3. August 2025

9.30 Uhr Gottesdienst zum Stadtfest auf dem Oberwerder in Waldheim

14.00 – 18.00 Uhr Offene Kirche, Fotoausstellung

15.00 Uhr Kinder-Orgelführung mit Kantorin Oana Maria Bran

Sonntag, 10. August 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Otdorf

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Waldheim

Sorgt euch um nichts,

sondern bringt in jeder Lage betend und flehend

eure Bitten mit Dank vor Gott!

Philipper 4,6

Kirchenführungen, Konzert und Open-Air-Gottesdienst: Die Kirchgemeinde Waldheim hat vielfältige Veranstaltungen während des Waldheimer Stadtfestes auf dem Programm. Am Samstag und Sonntag, 2. & 3. August 2025, ist die Nicolai-Kirche Waldheim jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Ausstellung "Alte und neue Ansichten von Waldheim - Teil 2" ist auf der 1. Empore zu sehen.

Anzeige(n)

Die Seitenspinner laden ein zum

2. Literarischen Cocktail

am Freitag, dem 15. August 2025,
18 Uhr
Gaststätte Pfaffenberg Waldheim

Dr. Andreas Liebau e. K.

AHORN APOTHEKE

Härtelstraße 17 | 04736 Waldheim

Telefon: 034327 92090
Fax: 034327 699012
www.apotheke-waldheim.de
info@apotheke-waldheim.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8:00 – 18:00 Uhr
Samstag:
8:00 – 12:00 Uhr in den geraden Wochen

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Soziale Dienste



Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim

Obermarkt 30, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/769981

→ Bei Nichterreichbarkeit versuchen wir, Sie zurückzurufen.

Öffnungszeiten:	Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch:	14.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag:	10.00 – 16.00 Uhr
	Samstag (gerade KW):	10.00 – 16.00 Uhr
	Sonntag (ungerade KW):	Kaffee-Ehrenamt 14.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsplan August 2025

Denken ist schwer, darum urteilen die meisten.

Jeden Montag findet ein Frühstücksangebot um 9.30 Uhr mit vorheriger Anmeldung statt.
Donnerstags und samstags wollen wir gemeinsam Kochen und Backen – dabei auch neue Rezepte, Ideen oder Wünsche einfließen lassen. Wir bitten dabei um vorherige Anmeldung.
Informationen zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern.

Mittwoch,	20.08., 15.00 Uhr	Dialogrunde
Donnerstag,	21.08., 15.00 Uhr	Tagesgeschehen
Samstag,	23.08., 14.00 Uhr	Frischluff Momente
Mittwoch,	27.08., 15.00 Uhr	Kreativrunde
Donnerstag,	28.08., 14.30 Uhr	Lauf für die Seelische Gesundheit (Aushang beachten)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. – Abteilung Soziale Dienste –
Feldstraße 6 09661 Hainichen Tel.: 037207 689-11 Mail: soziale-dienste@dl-hc.drk.de

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Mittweida/Döbeln

Bereitschaftspraxis Mittweida

Krankenhaus Mittweida, Hainichener Straße 4 bis 6, 09648 Mittweida
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag 14:00 bis 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 19:00 Uhr

Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Döbeln:

Bereitschaftspraxis Klinikum Döbeln,
Sörmitzer Straße 10, 04720 Döbeln

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Freiberg:

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Freiberg,
Donatsring 20, 09599 Freiberg

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Internet: [www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher Bereitschaftsdienst](http://www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher_Bereitschaftsdienst)

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln

Termine: dienstags in ungeraden Kalenderwochen, 9:00 bis 15:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler

Tel.: 03731/79865-5500

E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de

Web: www.chemnitz.ihk24.de

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

Nach wie vor verzeichnet die Abteilung Soziales ein erhöhtes Antrags- und Nachfrageaufkommen. Damit sind längere Bearbeitungszeiten verbunden. Zur Verbesserung der Situation wurden bereits zusätzliche Stellen eingerichtet sowie organisatorische Maßnahmen eingeleitet. Mit folgenden Änderungen sollen die Prozesse weiter beschleunigt werden.

Ab 1. Januar 2024 sind bis auf weiteres persönliche Vorsprachen ausschließlich nach Terminvereinbarung zu folgenden Sprechzeiten möglich:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Ihre telefonischen Anliegen werden unter folgenden Rufnummern entgegengenommen:

- Schwerbehindertenrecht/Landesblindengeld 03731 799-6296 oder -6297
- Eingliederungshilfe siehe Zuständigkeiten Homepage
- Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung 03731 799-0
- Bildung und Teilhabe (für Empfänger von Sozialhilfe, Kinderzuschlag und Wohngeld) 03731 799-0
- Wohngeld 03731 799-6445
- BAföG siehe Zuständigkeiten Homepage
- Betreuungsbehörde/Erwachsenensozialdienst 03731 799-6412
- Hilfe zur Pflege 03731 799-6555

Weitere Informationen zu den einzelnen Verfahren finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-mittelsachsen.de

Ambulante Krebsberatungsstelle – Psychosoziale Beratung für an Krebs erkrankte Personen und Angehörige

Kontakt: Telefon: 03731 799- 6252 / - 6344

E-Mail: krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de

Wir bitten Sie um vorherige Terminvereinbarungen.

Besucheradressen

Ambulante Krebsberatungsstelle Mittweida

Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida

Haus F, Raum E.33 und E.35

montags 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

dienstags 8:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Außensprechstunde in Döbeln

mittwochs 13:00 bis 16:00 Uhr

Außensprechstunde in Freiberg

donnerstags 13:00 bis 16:00 Uhr

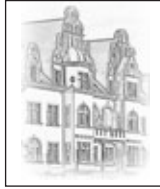
Das Beratungsgespräch kann auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten stattfinden.

Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

Kontakt: migration@diakonie-rochlitz.de

Frau Hupfer: 03724/666 9391 oder 0176 568 545 96

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ **Treffpunkt Bergmanns Hof**■ **In der Galerie treffen sich:**

- **Yoga** mit Frau Schade (0162 524 67 85) montags und mittwochs ab 19.30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche AWO (0157 838 444 17) jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht (034327 661946) donnerstags ab 19.30 Uhr

Wenn die Wohnung mal zu klein ist weil die Familie größer wird, bieten wir Ihnen geeignete Räume für Familienfeiern bis max. 30 Personen an. Für auswärtige Gäste gibt es Gästewohnungen im Objekt.

■ **Im „Alten Silo“ treffen sich:**

- **IG Waldheimer Fotofreunde** montags alle 14 Tage (gerade Woche) ab 18.00 Uhr (Herr Thieme 0170 181 63 19)
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“** mittwochs alle 14 Tagen ab 16.00 Uhr (Frau Schreiber 0174 615 51 23)
- **Hörzentrum GROMKE** donnerstags alle 14 Tage ab 9.00 Uhr (Kontakt 03431 616153)
- **Spielrunde für Erwachsene** (Herr Bergmann 0162 965 85 25) jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch** (Herr Bergmann 0162 965 8525) jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch der Tabaker** von Waldheim jeden Sonnabend ab 19.00 Uhr in der Anfeuchte
- **Bilder und Filme** und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden Termin nach Absprache (0162 965 85 25)

■ **Folgende Ausstellungen können Sie besichtigen und dazu entsprechende Vorträge buchen:**

- **Napoleon und seine Zeit** Gegenstände, Dokumente, Waffen, Bilder, Haushaltgegenstände aus Zinn
- **150 Jahre Tabakverarbeitung in Waldheim** Zigarren von 1880 bis 1980, Verpackungen, Arbeitsgeräte, Fachliteratur, Raucherbedarfsartikel, Brigadetagebücher.
- **Gewürze und Heilpflanzen** Haushaltgewürze, Gewürze für die Lebensmittelindustrie, Gewürze und Drogen der Pharmazie.
- **Bierbrauerei** die Karte der brauberechtigten Häuser der Stadt Waldheim von 1771, historische Braugeräte und Trinkgefäße
- **Adolf Heinrich August Bergmann** von der Bekämpfung der Kartoffelkrankheiten zur Erfindung der Zahnseife, ein Revolutionär der Mund- und Zahnhygiene

Besichtigung, – langfristig geplant oder spontan entschieden – Auskunft erteilt Herr Albrecht Bergmann 0162 965 85 25

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anzeige(n)

■ **Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:**■ **1-Raum-Wohnungen:**

- Härtelstr. 40, DG Mitte, 40 m², Bad mit Dusche und WC, gefliest, Anschluss für WM, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Küche mit Singleeinbauküche, Fliesenspiegel, alle Räume Raufasertapete weiß gestrichen, PVC-Belag in Laminatoptik, Fahrstuhl reicht bis zum 2. Obergeschoss, Nettokaltmiete: 240,- € zzgl. BK + HK, EVKW 97 kWh/(m²*a) 2-Raum-Wohnungen:

■ **2-Raum-Wohnung:**

- Oststr. 10, 2.OG links, 57 m², Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Bad mit Wanne und WC, gefliest, WM-Anschluss, Küche mit Fliesenspiegel, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Raufasertapete und gestrichen, Loggia, Nettokaltmiete: 313,- € zzgl. BK + HK, EVKW 140,6 kWh/(m²*a)
- Mittelstr. 9, EG rechts, 55 m², Gaseinzelheizung, Bad mit Wanne und WC, gefliest, WM-Anschluss, Küche mit Fliesenband, Anschlüsse für E-Herd und GS, komplett renoviert, Keller- und Abstellräume, Nettokaltmiete: 320,- € zzgl. BK+HK, EVKW 156,7 kWh/(m²*a)
- Oststr. 4, DG, 52 m², Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Anschluss für E-Herd und GS, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Küche und Flur mit modernem CV-Belag, alle Zimmer Raufaser weiß, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Türen zum Teil mit Glasausschnitt, Nettokaltmiete: 286,- € zzgl. BK + HK, EVKW 118,9 kWh/(m²*a)
- Pestalozzistr. 16a, 3.OG rechts, 48 m²; Bad mit Wanne und WC, gefliest, WM-Anschluss, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Küche mit Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd, Laminatfußboden, Raufaser weiß, Deckenspots in Bad und Flur; Nettokaltmiete: 264,- € zzgl. BK + HK, EVKW 174,2 kWh/(m²*a)
- Oststr. 4, 1.OG links, 58 m², Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Anschluss für E-Herd und GS, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Küche und Flur mit modernem CV-Belag, alle Zimmer Raufaser weiß, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Türen zum Teil mit Glasausschnitt, Nettokaltmiete: 302,- € zzgl. BK + HK, EVKW 118,9 kWh/(m²*a)
- Schloßstr. 5 a, 2. OG rechts, 40 m², kleine 2-Raum-Wohnung mit Minieinbauküche und Bad mit Dusche und WC, Bad gefliest, Wohnraum mit PVC-Belag in Laminatoptik, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 200,- € zzgl. BK + HK, EVKW 148 kWh / (m²*a)

■ **3-Raum-Wohnungen:**

- Gartenstr. 9, 2.OG, 73 m², 2-Raum-Wohnung mit eigener Gasetagenheizung mit Warmwasserbereitung, Bad mit Wanne und WC sowie WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenband, Anschlüsse für E-Herd und GS, 3. Zimmer als Mansardenzimmer im DG, PVC-Belag in allen Räumen, Balkon von Küche aus zu begehen, Nettokaltmiete: 432,- € zzgl. BK, EVKW 225,4 kWh / (m²*a)
- Hainichener Str. 43, EG links, 57 m², Drei Zimmer mit Küche, Bad und Flur, eigene Gasetagenheizung mit Warmwasserbereitung, Gaskosten müssen vom Mieter direkt mit dem Versorger abgerechnet werden, Bad mit Wanne, WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenband, Anschluss für E-Herd und GS, Fußboden gefliest, Deckenspots in Flur und Bad, Zimmer mit modernem PVC-Belag, Nettokaltmiete: 314,- € zzgl. BK+HK, EVKW 155,3 kWh/(m²+a)
- Untere Talstr. 58, EG rechts, 63 m², Bad mit Wanne, WC und WB, gefliest, WM-Anschluss, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Wohnung ist komplett renoviert mit Raufaser weiß, Küchen- und Flurfußboden gefliest, Wohn- und Schlafzimmer mit Steinholzfußboden, kann vom Mieter selbst belegt werden, Laminat möglich, Nettokaltmiete 335,- € zzgl. BK+HK, EVKW 105,5 kWh/(m²*a)
- Bahnhofstr. 75, 3.OG links, 58 m², Bad mit Dusche und WC, gefliest, Deckenspots im Flur, Küche mit Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd und GS oder WM, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, alle Zimmer Laminat (außer Bad), renoviert mit Raufaser weiß, Besichtigungen ab 01.10.2025 möglich, Nettokaltmiete: 348,- € zzgl. BK + HK, EVKW 114,9 kWh / (m²*a)

Sie haben Gäste? Wir haben die Wohnung!
Gästewohnung 1 – Oststr. 4, EG rechts
Gästewohnung 2 – Bahnhofstr. 84, EG rechts
Preis pro Nacht für unsere Gästewohnungen:
 55,00 € (für Mieter der WBV mbH 50,00 €)
Ebenfalls im Angebot unsere Trennungswohnung!

Weitere Wohnungen bzw. Garagen auf Anfrage!!
Gewerbe: Niedermarkt 37

Montag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com



**Landesverband der Kehlkopffoperierten
 Freistaat Sachsen e.V.**

Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

**Hilfe und Beratung für Kehlkopflose, Kehlkopf-Teiloperierte,
 Halsatmer**

Kontakt: **Peter Helisch**
 2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz
 Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach
 Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239
 E-Mail: kehlkopffoperiert-sachsen@gmx.de

Anzeige(n)



Bestattung **Schaus** GmbH
Schönfeld  zu jeder Zeit für Sie da
037382 / 81580

 **BESTATTER**

**DER LETZTE WEG IN
GUTEN HÄNDEN**

Hauptgeschäftsstelle
Geringswalde
Dorfstraße 25 b
09326 Geringswalde
Tel.: 037382 / 81580

Außenstelle Hartha
Dresdener Straße 49
04746 Hartha
Tel.: 034328 / 43831

Außenstelle Waldheim
Obermarkt 17
04736 Waldheim
Tel.: 034327 / 67450

E-Mail: info@bestattung-schoenfeld.de
www.bestattung-schoenfeld.de

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
werde ich immer bei euch sein.

Rainer Maria Rilke (1875–1926)

 **ILLGEN**[®]
BESTATTUNGSHAUS

Trauer braucht Raum

**Der Schmetterling
ist das Symbol der
Verwandlung.
Das Leben endet
nicht, es wird
verändert.**

(Heinrich Böll)
**Abschied
braucht Zeit**

Hauptstandort & Feierhalle Döbeln | Thielestraße 14
Zentralruf 03431 - 60 88 50
www.bestattungshaus-illgen.de

Leisnig Rosa-Luxemburg-Str. 1	Hartha Leisniger Str. 1	Roßwein Markt 9
Waldheim Niedermarkt 14	Ostrau Rosa-Luxemburg Platz 2	

Graichen - Bestattungen
Inh. Mike Graichen



Überführungen von und zu allen Orten
Natur-, Erd-, Feuer-, See- und Sozialbestattungen

- Vorsorge zu Lebzeiten
- kostenlose Beratung zu allen Bestattungsfragen
- eigene Trauer- und Verabschiedungshalle in Hartha
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Ratenzahlungen und Hausbesuche möglich

Seit über 20 Jahren verbinden wir individuelle Beratung
mit Tradition und zeitgemäßer Bestattung

TAG & NACHT
für Sie erreichbar:

04736 Waldheim
Bahnhofstraße 76
☎ (03 43 27) 6 74 10

04746 Hartha
Annenstraße 23
☎ (03 43 28) 3 91 23

04703 Leisnig
Chemnitzer Straße 1a
☎ (03 43 21) 5 08 38

04720 Döbeln
Dresdner Straße 46
☎ (0 34 31) 67 98 17



www.bestattungen-graichen.de

Anzeige(n)

Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.

Von Herzen danken wir allen, die uns beim Abschied von unserer lieben

Dorle Brand

geb. Liebig

* 09.10.1939 † 01.05.2025

begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten. Besonderer Dank gilt der Senioren-Residenz in Waldheim sowie dem Bestattungshaus Schönfeld.

In Liebe und Dankbarkeit
dein Dieter
im Namen aller Angehörigen

Waldheim, im Mai 2025

Bestattungshaus Schönfeld

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare
Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.*

Bärbel Löschner geb. Ulbricht

* 21.08.1947 † 25.05.2025

Auf diesem Weg möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die herzliche Anteilnahme, die uns auf vielfältige Weise entgegengebracht wurde, recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt ihrem Lebensgefährten Berndt für die aufopfernde und liebevolle Pflege.

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn Franko und Tochter Doreen mit Familie
ihr Lebensgefährtin Berndt
im Namen aller Angehörigen

Waldheim, im Juni 2025

Bestattungshaus Schönfeld



Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat ...

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-211

privatanzeigen@riedel-verlag.de

Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

Manfred Mustermann

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit
seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017



Anzeige(n)

Auto-Köhler
Seit 1931

034327 - 90 222 - Hauptstraße 35 - 04736 Waldheim

**Meisterbetrieb
Tröger & Sohn**

- Sanitär
- Heizung
- Bauklempnerei
- Wärmepumpen
- Gasanlagen
- Solar

Seit 10 Jahren für unsere Kunden im Dienst!

Tröger & Sohn

Tel. / Fax: 034327/ 64 98 54 Inhaber Carsten Tröger
Handy: 0177 46 62 436 04736 Waldheim
Handy: 0174 34 58 221 Hauptstraße 46
Email: c-c@troeger-sanitaer-heizung.de www.troeger-sanitaer-heizung.de

Inh. E. Weber seit 1936

Kunze & Sohn

Arbeitsbühnenvermietung Feuerwehrfahrzeuge

Fabrikstraße 5 • 09699 Frankenberg
☎ +49 37206 6850 • ☎ +49 37206 68520
📷 instagram.com/kunzeundsohn
@ info@kunze-und-sohn.de • 🌐 kunze-und-sohn.de

Arbeitsbühnenvermietung

**Pflege zu Hause und Tagespflege
für Waldheim und Umgebung**

„Unser Ziel ist es, den Menschen, die durch unseren Pflegedienst betreut werden, ein hohes Maß an Wohlbefinden zu ermöglichen.“

Pflege zu Hause und Tagespflege

☎ 034327 66152 **Häusliche Krankenpflege und
Tagespflege Milnikel & Schymik**

Andreas-Hecht-Str. 13-14
04736 Waldheim

HERA

Seit 1873 in Waldheim

Langner **Klempnerei
Heizung
Sanitär**

Solaranlagen & Wärmepumpen

Landsberger Straße 50 Tel. 03 43 27 / 9 02 58
04736 Waldheim Fax 03 43 27 / 9 02 55
e-mail: info@langner-heizung-sanitaer.de
www.langner-heizung-sanitaer.de

**Dachdeckerbetrieb
Kunze GmbH**

Trebanitzer Straße 8 • 04749 Jahnatal
Tel.: 034324 - 2 11 25 • Funk: 0163-3 21 12 55
www.dachdecker-kunze.de

- sämtliche Dacharbeiten • Gerüstbau
- Wärmedämmung Dach & Wand